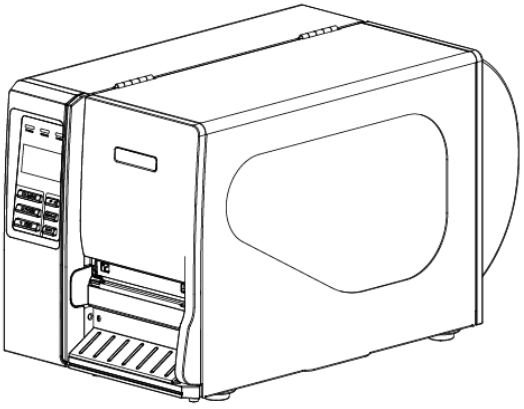
KROY

K4652NB, K4653NB
K4710, K4730, K4760

THERMOTRANSFER-/THERMODIREKT-BARCODEDRUCKER

BENUTZERHANDBUCH



Inhaltsverzeichnis

1. Einführung....1
1.1 Produkteinführung....1
1.2 Compliances....1
2. Bedienungsüberblick....3
2.1 Auspacken und Überprüfen....3
2.2 Überblick über den Drucker....4
2.2.1 Vorderansicht....4
2.2.2 Innenansicht....5
2.2.3 Rückansicht....6
2.3 Bedienungselemente....7
2.3.1 Vorderseitenanzeige....7
2.3.2 LED-Anzeigen....7
2.3.3 Front Panel Keys....8
2.4 Einrichten des Druckers....8
2.5 Installation des Farbbands....9
2.5.1 Einlegen des Farbbands....9
2.5.2 Entfernen des verbrauchten Farbbands....12
2.6 Installation des Mediums....13
2.6.1 Laden der Rollenetikette....13
2.6.2 Laden der Endlosetiketten....16
2.6.3 Laden des Mediums im abziehenmodus (Option)....18
2.6.4 Entfernen des Deckenpapiers vom internen Aufwickler (Option)....20
2.6.5 Laden des Mediums im Deckenpapier-Aufwickler mit Etikettenmodus (Option)....21
2.6.6 Entfernen der Etiketten von der inneren Aufwicklung (Option)....23
2.7 Einstellknopf....24
2.7.1 Druckkopf-Druckeinstellknopf....24
2.7.2 Druckkopf-Brandlinieneinstellknopf....24
3. Menü-Funktion....26
3.1 Überblick über das Einstellungsmenü....27
3.1.1 Druckereinstellung....28
3.1.2 Sensor....35
3.1.3 Serielle Kommunikation....43
3.1.4 Ethernet....46
3.2 Dateimanager....49
3.2.1 Dateiliste....49

3.2.2 Verfügbarer Speicher 49
3.2.3 Alle Dateien löschen 50
3.3 Diagnostik 51
3.3.1 Druckkonfiguration 51
3.3.2 Auszugsmodus 51
3.3.3 Schneidvorrichtung drehen 53
3.4 Sprache 53
3.5 Service 54
3.5.1 Initialisierung 54
3.5.2 Infos zur Drucklänge 55
4. Diagnostik-Tool 56
4.1 Starten des Diagnostik-Tools 56
4.2 Druckerfunktion (Sensorkalibrierung, Ethernet-Einstellung, RTC-Einstellung……) 57
5. Fehlersuche 58
5.1 Allgemeine Probleme 58
5.2 Feineinstellung des Mechanismus zur Vermeidung von Farbbandfalten 63
6. Wartung 65
Revisionsverlauf 67

1. Einführung

1.1 Produkteinführung

Vielen Dank für den Erwerb dieses Kroy-Barcodedruckers.
Dieser Drucker besteht aus einem Chassis und Druckmechanismus aus Druckgussaluminium, einer Metallabdeckung mit großem Fenster für die deutliche Medien-Anzeige, die auch unter extremen Bedingungen und in einer anspruchsvollen industriellen Umgebung funktioniert.
Die grafische LCD-Anzeige mit Hintergrundbeleuchtung erleichtert die Verwaltung des Druckerstatus und die Bedienung des Geräts. Der bewegliche Sensor kann zahlreiche Etikettenmedien aufnehmen. Alle der am meisten Verwenden Barcode-Formate sind enthalten. Fonts und Barcodes können in allen vier möglichen Richtungen gedruckt werden. Dieser Drucker verwendet eine hochwertige MONOTYPE IMAGING® True Type Font Engine von hoher Leistung und einen CG Triumvirate Bold Condensed Smooth Font. Mit flexiblem Firmware-Design kann der Benutzer auch True Type Fonts vom PC in den Druckerspeicher laden, um Etiketten zu drucken. Außer der skalierbaren Schrift (Scalable Font) haben Sie auch die Wahl zwischen fünf verschiedenen Größen für alphanumerische Bitmap-Fonts sowie OCR-A und OCR-B Fonts. Durch die Integration dieser Merkmale ist dieser Drucker der konstengünstigste Drucker mit der höchsten Leistung in seiner Klasse!

1.2 Compliances

CE Klasse A:
EN55022:1998+A1:2000+A2:2003:
EN55024:1998+A1:2001+A2:2003:
EN 61000-4 NORMEN
ETSI EN 301 489-17:V1.2.1(2002-08)
FCC:
CFR 47, Teil 15/CISPR 22 3. AUFLAGE:1997, Klasse A

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Verordnungen.
Der Betrieb ist von folgenden beiden Bedingungen abhängig:h
(1) Dieses Gerät darf keine schädliche Interferenz hervorrufen, und
(2) Dieses Gerät muss empfangene Interferenz aufnehmen, einschließlich solcher Interferenz, die einen unerwünschten Betriebsvorgang verursachen könnte.

ANSI C63.4:2003
KANADISCHE ICES-003
C-Tick:
AS/NZS CISPR22 (Klasse A)

UL, CUL
UL 60950 3
TÜV-GS:
EN60950: 2000

Wichtige Sicherheitshinweise

1. Bitte lesen Sie diese Hinweise sorgfältig durch
2. Heben Sie diese Anleitung fűr den späteren Gebrauch auf.
3. Vor jedem Reinigen ist das Gerät vom Stromnetz zu trennen. Verwenden Sie keine Flűssig- oder Aerosolreiniger. Am besten eignet sich ein angefeuchtetes Tuch zur Reinigung.
4. Die Netzanschlusssteckdose sollte sich in der Nähe des Geräts befinden und leicht zugänglich sein.
5. Das Gerät ist vor Feuchtigkeit zu schűtzen.
6. Bei der Aufstellung des Gerätes ist auf sicheren Stand zu achten. Ein Kippen oder Fallen könnte Beschädigungen hervorrufen.
7. Beachten Sie beim Anschluss an das Stromnetz die Anschlusswerte.
8. Dieses das Gerät kann bis zu einer Außentemperatur von maximal 40 °C betrieben werden.

(VORSICHT: Explosionsgefahr bei unsachgemäßem Austausch der Batterie. Ersatz nur durch denselben oder einen vom Hersteller empfohlenen ähnlichen Typ. Entsorgung gebrauchter Batterien nach Angaben des Herstellers.)

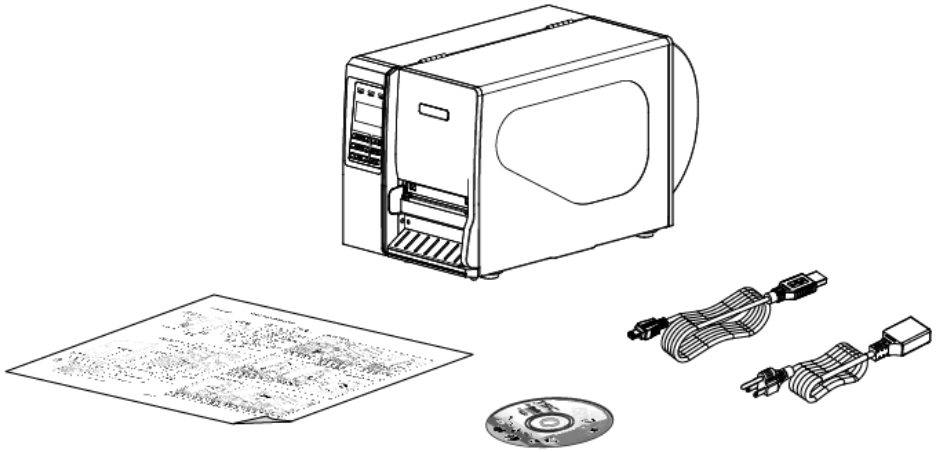
2. Bedienungsüberblick

2.1 Auspacken und Überprüfen

Dieser Drucker wurde sorgfältig verpackt, um Schäden während des Transports zu vermeiden. Bitte prüfen Sie beim Empfang des Barcodedruckers die Verpackung und den Drucker. Bewahren Sie bitte das Verpackungsmaterial für den Fall auf, dass Sie den Drucker transportieren müssen.

Wenn Sie den Drucker auspacken, prüfen Sie bitte, ob sich die folgenden Artikel in dem Karton befinden.

- Ein Drucker
- Eine Windows Etiketten-Software/Windows Treiber-CD
- Eine Schnellinstallationsanleitung
- Ein Netzkabel
- Ein USB-Schnittstellenkabel



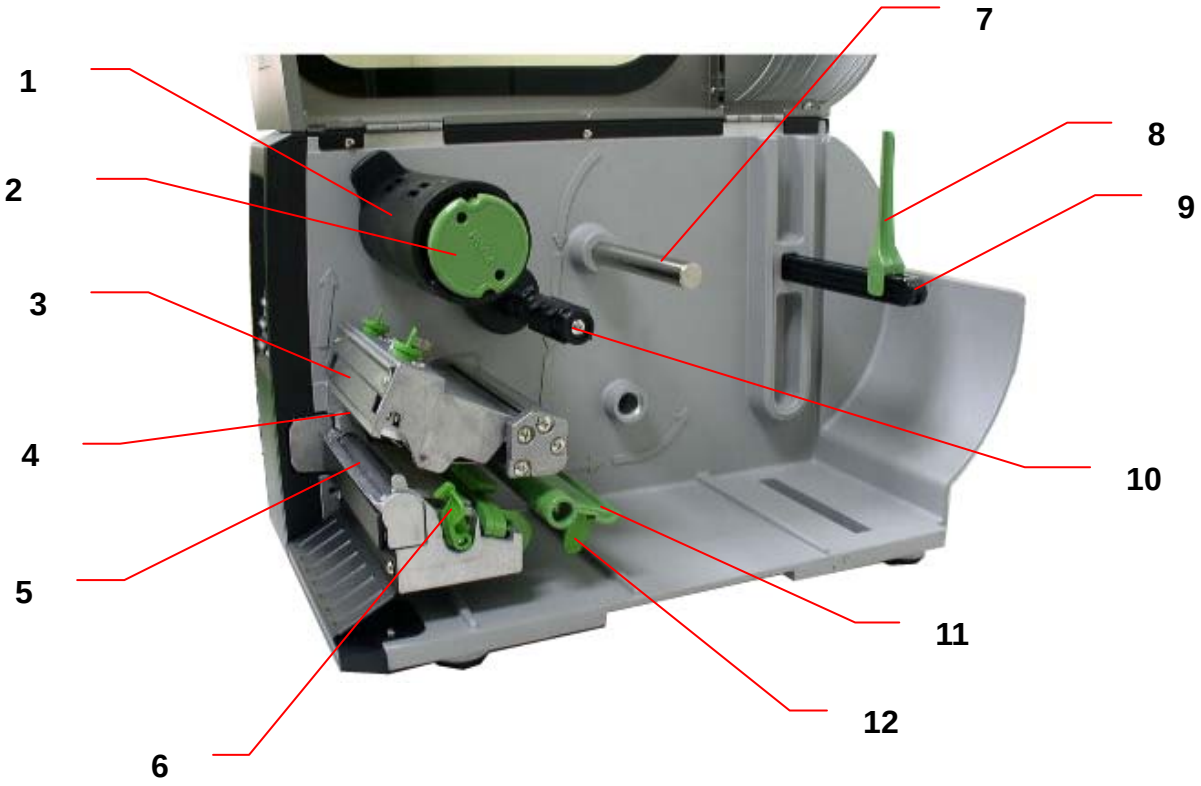
Bitte nehmen Sie Kontakt mit der Kundendienstabteilung Ihrer Ankaufstelle auf, wenn irgendein Artikel fehlt.

2.2 Überblick über den Drucker

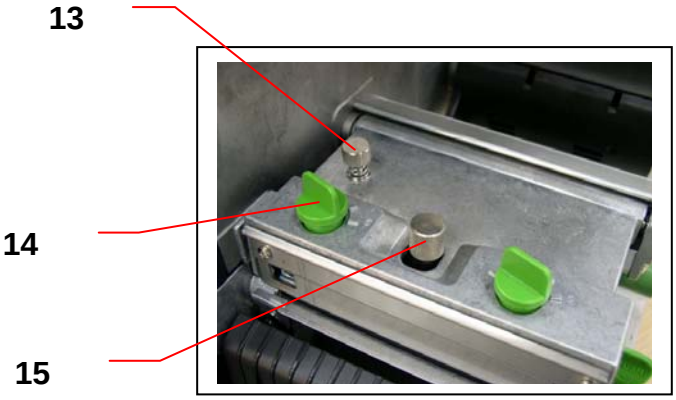
2.2.1 Vorderansicht

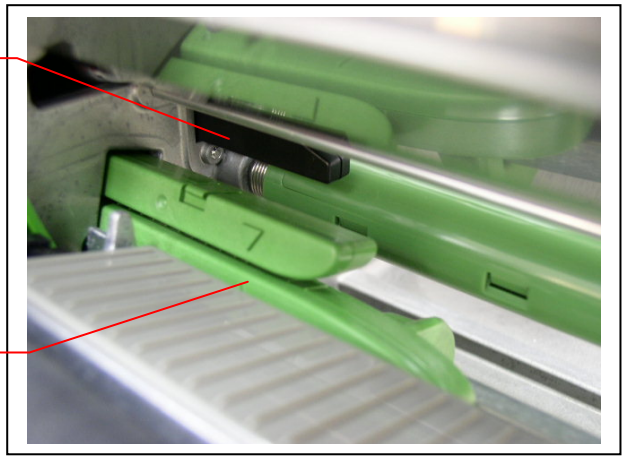
1. LED-Anzeigen
2. LCD-Bildschirm
3. Bedienungstasten an der Frontplatte
4. Papierausgangsschlitz
5. Untere vordere Abdeckung
6. Rechte Druckerabdeckung

2.2.2 Innenansicht



1. Farbbandaufwicklungsspindel
2. Farbband-Freigabeknopf
3. Farbband-Führungsplatte
4. Druckkopf
5. Walze
6. Druckkopf-Freigabehebel
7. Medienführungsstange
8. Etikettenrollen-führung
9. Etikettenrollenspindel
10. Farbbandabwicklungsspindel
11. Dämpfer
12. Etikettenführung
13. Einstellknopf für den Mechanismus der Z-Achse
14. Druckkopf-Druckeinstellknopf
15. Druckkopf-Sicherungsschraube
16. Farbbandsensor
17. Mediensensor





2.2.3 Rückansicht

1. Eingangsschlitz für Z-gefaltetes Papier
2. Centronics-Anschluss
3. USB-Anschluss
4. RS-232C-Anschluss
5. Stromsteckdose
6. GPIO-Anschluss
*7. SD-Karten-Steckplatz
8. Ethernet-Anschluss
9. PS/2-Anschluss
10. Netzschalter

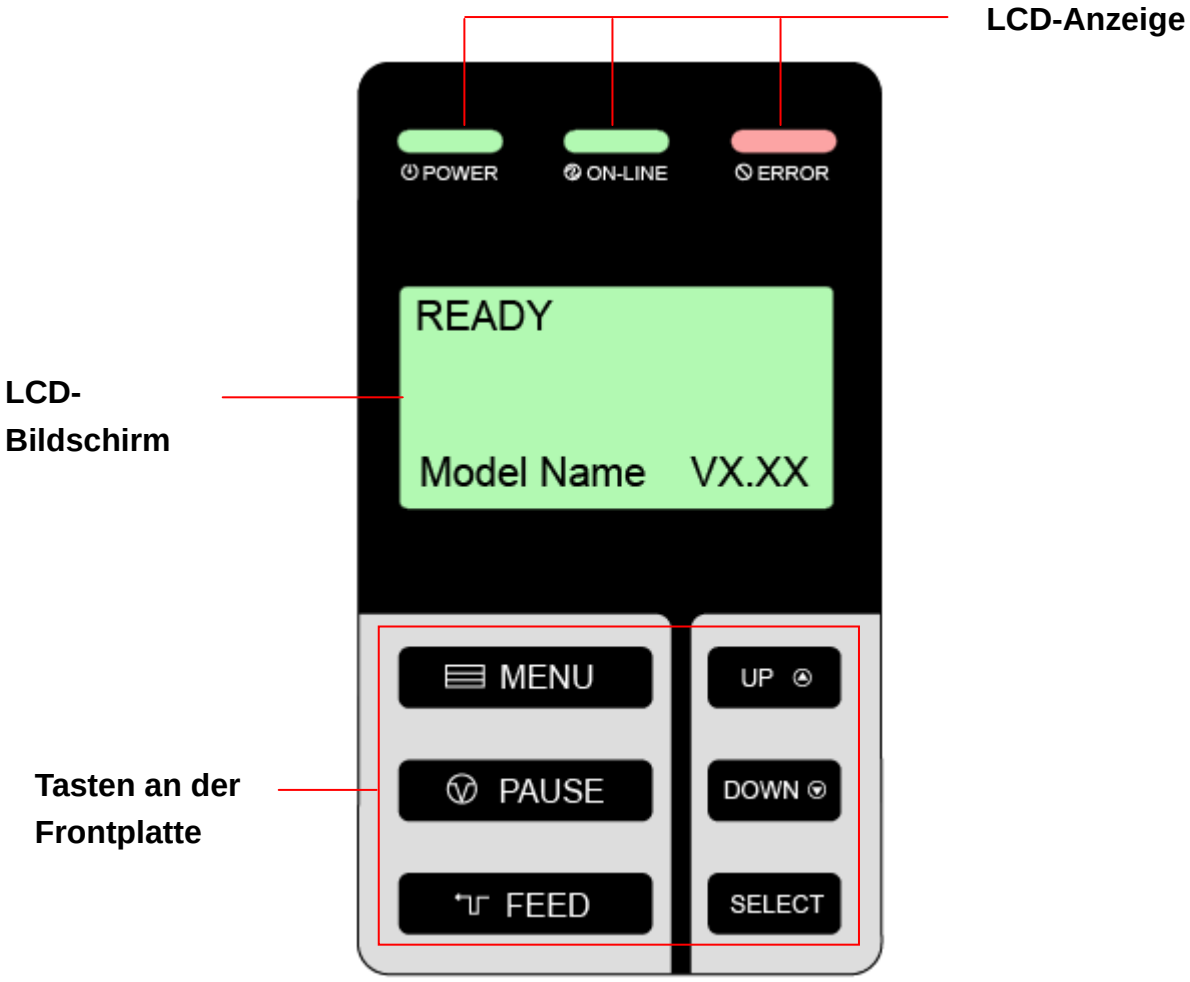
Hinweis:
1. SD card slot, Ethernet interface and PS/2 interface are standard interfaces for TTP-2410M/TTP-346M models, but optional for TTP-246M Plus/TTP-344M Plus models.
2. GPIO interface card includes SD card slot, Ethernet and PS/2 interfaces. So GPIO interface is an factory option for TTP-2410M/TTP-346M, but a dealer option for TTP-246M Plus/TTP-344M Plus models.

* Empfohlene Spezifikationen für die SD-Karte

SD V 1.0, V 1.1	SD V 2.0 (SDHC)
✓ 128 MB ✓ 256 MB ✓ 512 MB ✓ 1 GB	✓ 4 GB Klasse 6
- Unterstütztes DOS FAT-Dateisystem. - Die auf der SD-Karte gespeicherten Ordner sollten das 8.3 Dateinamen-Format aufweisen. - Genehmigte SD-Karten-Hersteller: SanDisk, Transcend.	

2.3 Bedienungselemente

2.3.1 Vorderseitenanzeige



2.3.2 LED-Anzeigen

LED	Status	Indication
POWER	Aus	Der Drucker wird ausgeschaltet.
	Ein	Der Drucker wird eingeschaltet.
ON-LINE	Ein	Der Drucker ist betriebsbereit.
	Blinkt	Pause
		Die Daten werden in den Drucker heruntergeladen.
ERROR	Aus	Der Drucker ist betriebsbereit.
	Ein	"TRÄGER GEÖFFNET" oder “SCHNEIDWERKZEUGFEHLER”
	Blinking	"KEIN PAPIER", "PAPIERSTAU" oder "KEIN FARBBAND"

2.3.3 Front Panel Keys

Keys	Function
MENU	1. Menü öffnen 2. Zum Ausspringen aus einem Menü oder Abbrechen einer Einstellung und Rückkehren auf das vorherige Menü
PAUSE	Pause/Fortsetzung des Druckvorgangs
FEED	Voranschreiten eines Etiketts
UP	Scrollen nach oben in der Menüliste
DOWN	Scrollen nach oben in der Menüliste
SELECT	Eingeben/Wählen der Cursorposition

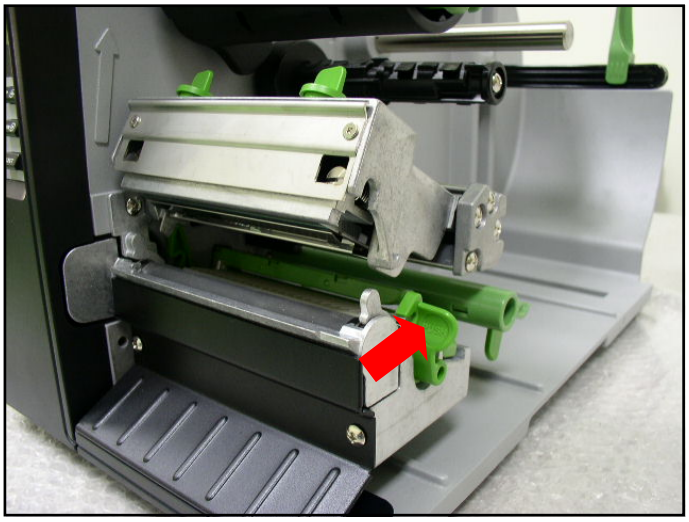
2.4 Einrichten des Druckers

1. Stellen Sie den Drucker an einer ebenen und stabilen Stelle auf.
2. Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung ausgeschaltet ist.
3. Schließen Sie den Drucker mit dem mitgelieferten USB-Kabel am Computer an.
4. Stecken Sie das Stromkabel in die Buchse auf der Rückseite des Druckers, und stecken Sie dann den Netzstecker in eine richtig geerdete Wandsteckdose.

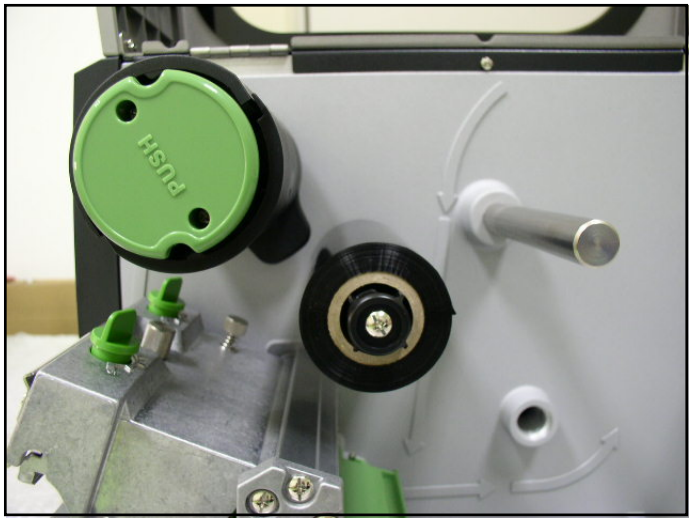
2.5 Installation des Farbbands

2.5.1 Einlegen des Farbbands

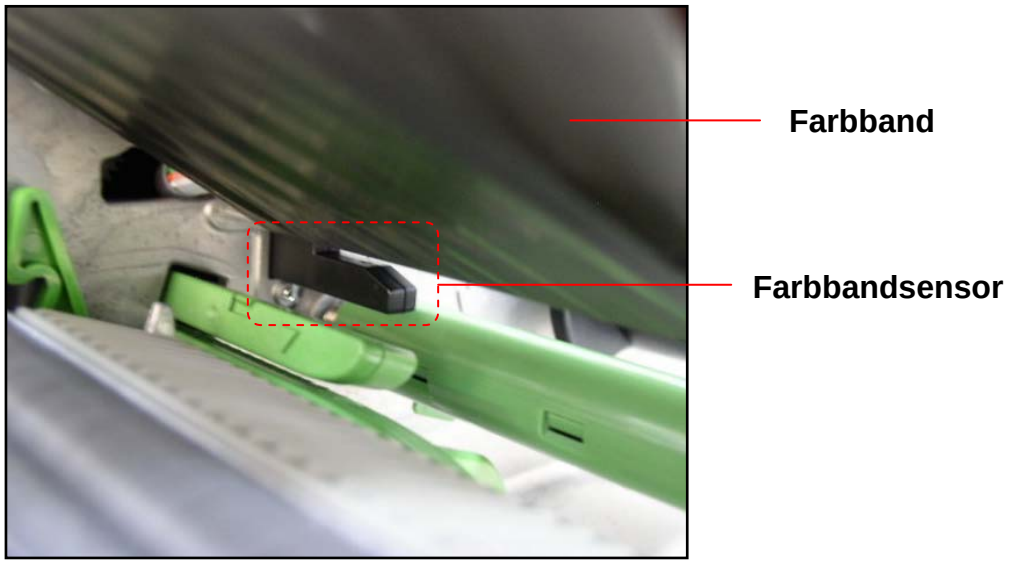
1. Heben Sie die rechte Seite der Druckerabdeckung an, um sie zu öffnen.
2. Drücken Sie den Druckkopf-Freigabehebel, um den Druckkopfmechanismus zu öffnen.



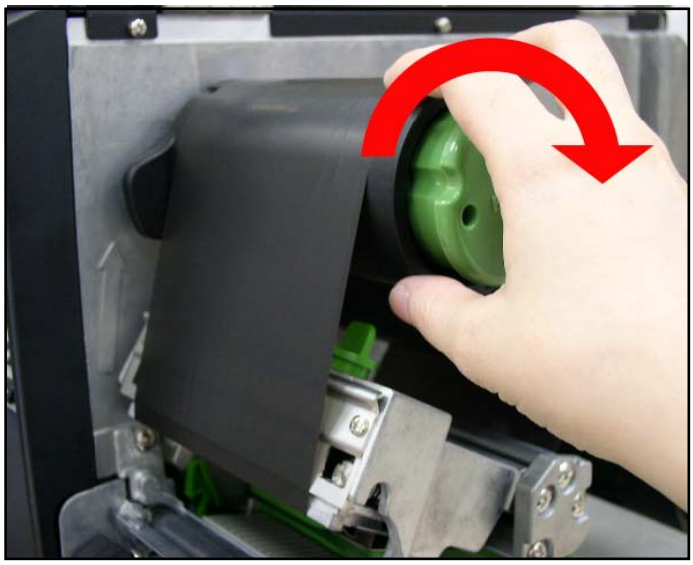
3. Installieren Sie das Farbband auf der Farbbandabwicklungsspindel.



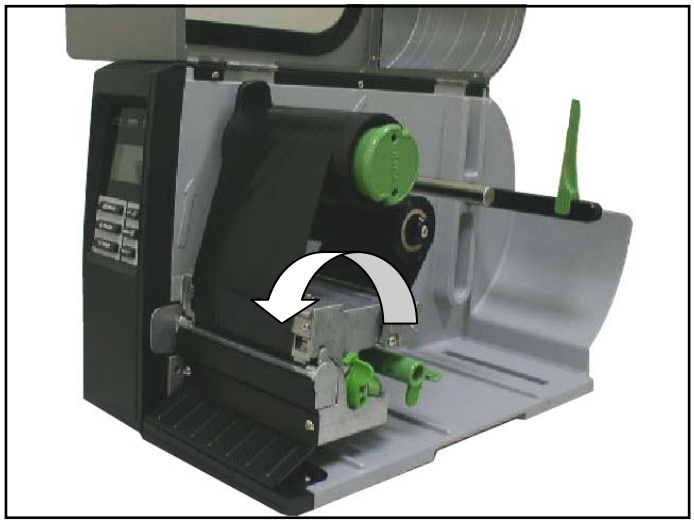
4. Führen Sie das Farbband durch den Farbbandsensorschlitz und dann durch den offenen Raum zwischen dem Druckkopf und der Walze ein.



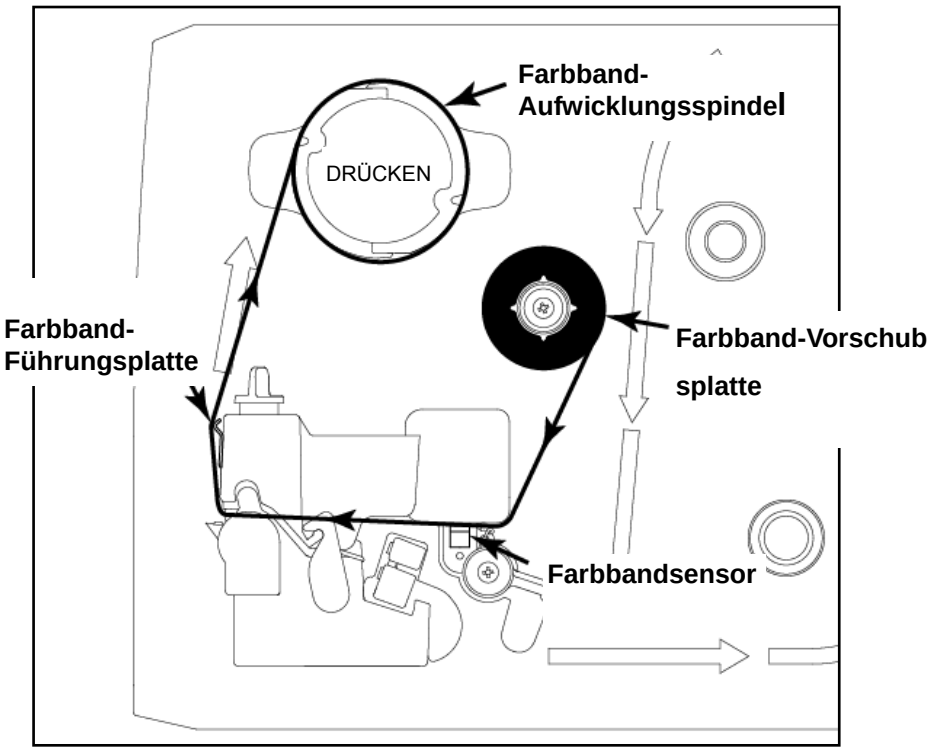
5. Wickeln Sie das Farbband auf die Farbbandaufwicklungsspindel. Halten Sie das Farbband flach und faltenfrei.
6. Wickeln Sie das Farbband im Uhrzeigersinn 3 bis 5 Mal auf die Farbbandaufwicklungsspindel, bis es gleichmäßig und richtig gedehnt ist.



7. Schließen Sie den Druckkopfmechanismus, wobei Sie darauf achten, dass die Riegel richtig eingreifen.

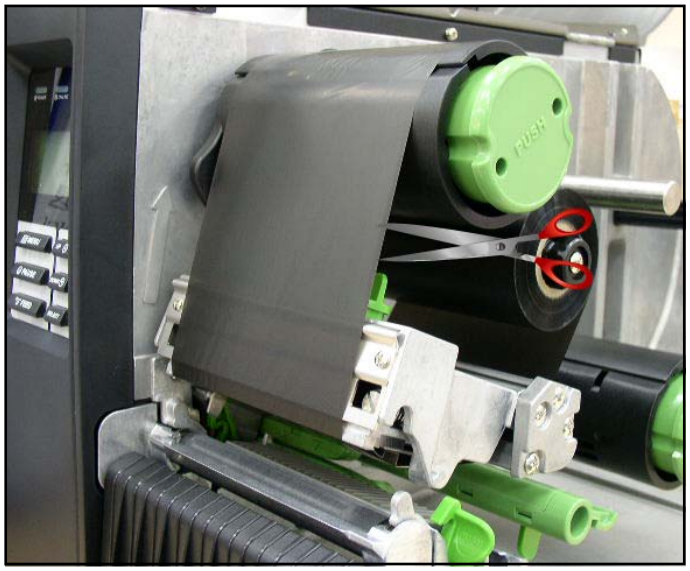


- **Ladepfad des Farbbands**



2.5.2 Entfernen des verbrauchten Farbbands

1. Zerreißen Sie das Farbband zwischen der Farbband-Führungsplatte und der Farbbandaufwicklungsspindel.



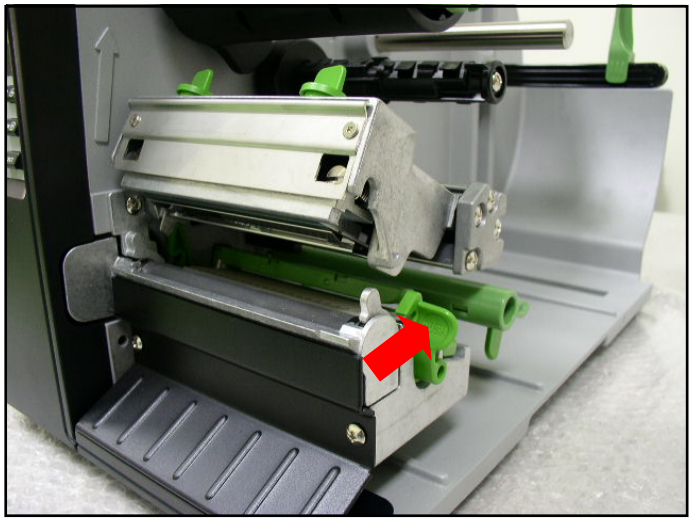
2. Drücken Sie den Farbband-Freigabeknopf, um das Farbband auf der Farbbandaufwicklungsspindel freizugeben.

3. Entfernen Sie dann das Farbband von der Farbbandaufwicklungsspindel.

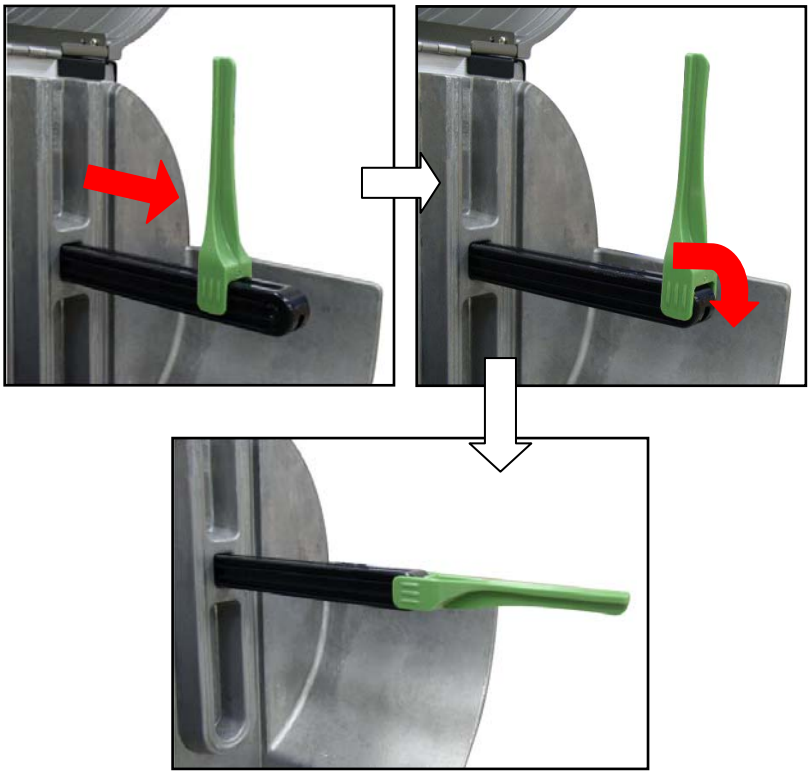
2.6 Installation des Mediums

2.6.1 Laden der Rollenetikette

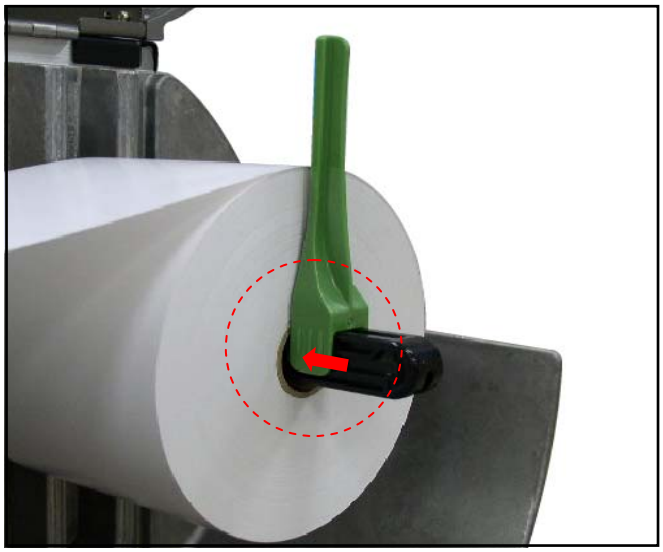
1. Öffnen Sie die rechte Abdeckung des Druckers.
2. Drücken Sie den Druckkopf-Freigabehebel, um den Druckkopfmechanismus zu öffnen.



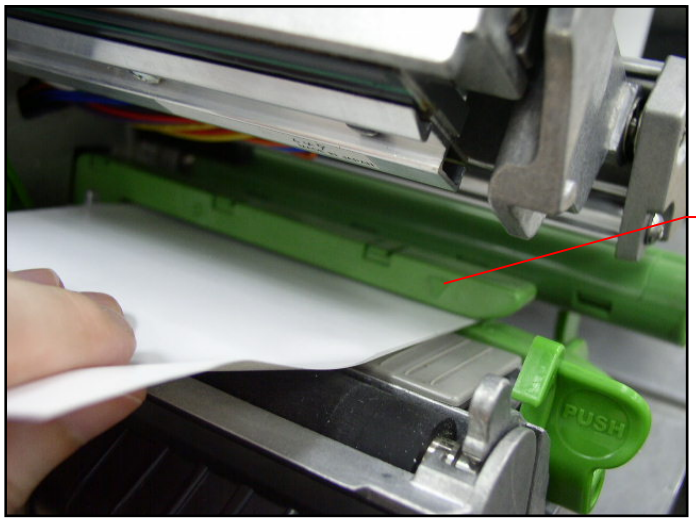
3. Bewegen Sie den Etikettenrollen-führung waagerecht an das Ende der Etikettenspindel, und schließen Sie dann den Etikettenrollen-führung.

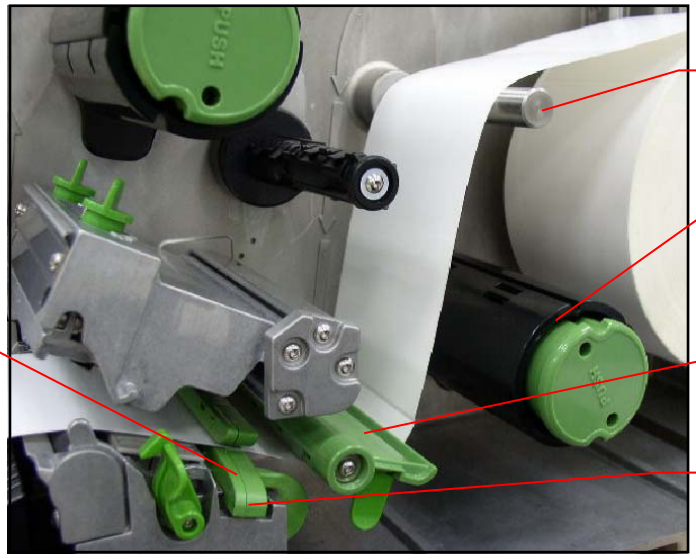


4. Setzen Sie die Medienrolle auf die Etikettenrollenspindel. Öffnen Sie den Etikettenrollenschutz. Bewegen Sie den Etikettenrollen-führung waggerecht, um die Breite der Etikettenrolle sanft einzustellen.

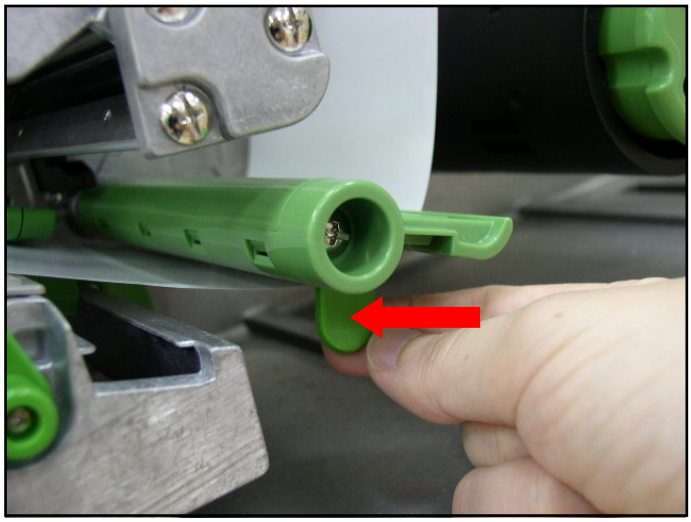


5. Ziehen Sie die Etikettenrollen-Vorderkante nach vorne durch Medienführungsstange, Dämpfer und Mediensensor, und platzieren Sie die Etikettenführungskante auf die Walze.





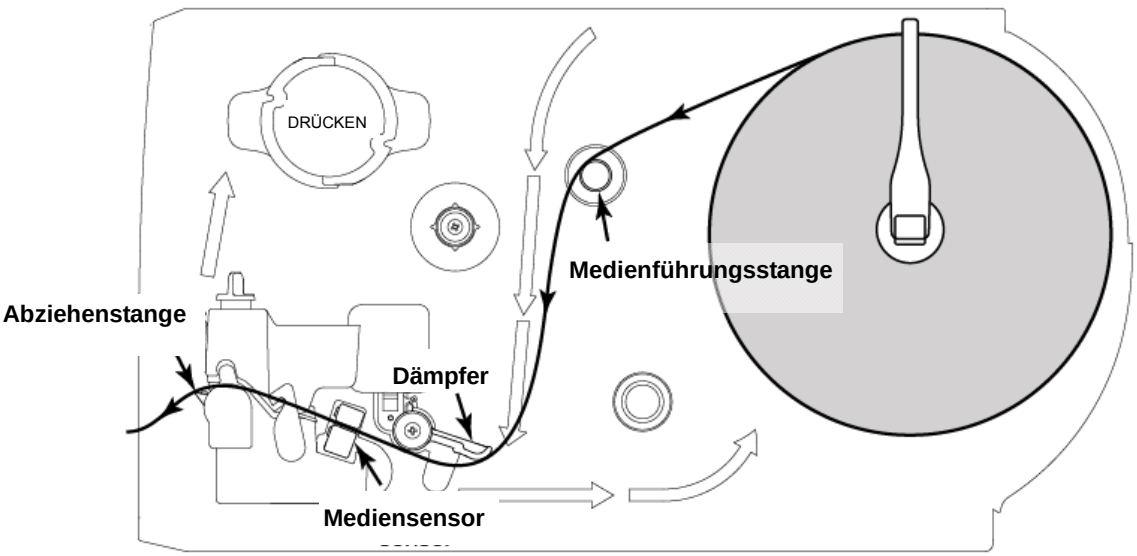
6. Passen Sie die Etikettenführung an die Etikettenbreite an.



7. Schließen Sie den Druckkopfmechanismus, wobei Sie darauf achten, dass die Riegel richtig eingreifen.
8. Verwenden Sie die Frontanzeigeplatte, um den Mediensensortyp einzustellen und den gewählten Sensor zu kalibrieren. (Siehe Abschnitt 3.1.2)

Hinweis: Bitte kalibrieren Sie den Durchlicht/Reflexionssensor, wenn Sie Medien geändert haben.

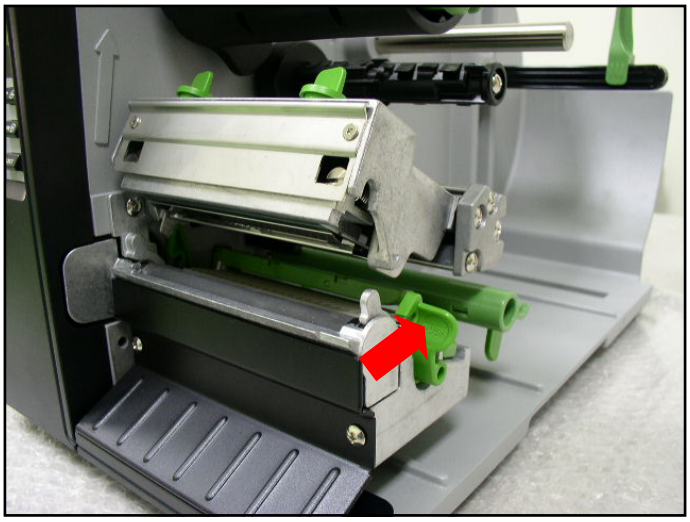
- **Ladepfad für die Rollenetiketten**



2.6.2 Laden der Endlosetiketten

Endlosmedien werden entweder auf der Unterseite oder auf der Rückseite des Etiketteneingangsschlitzes eingeführt .

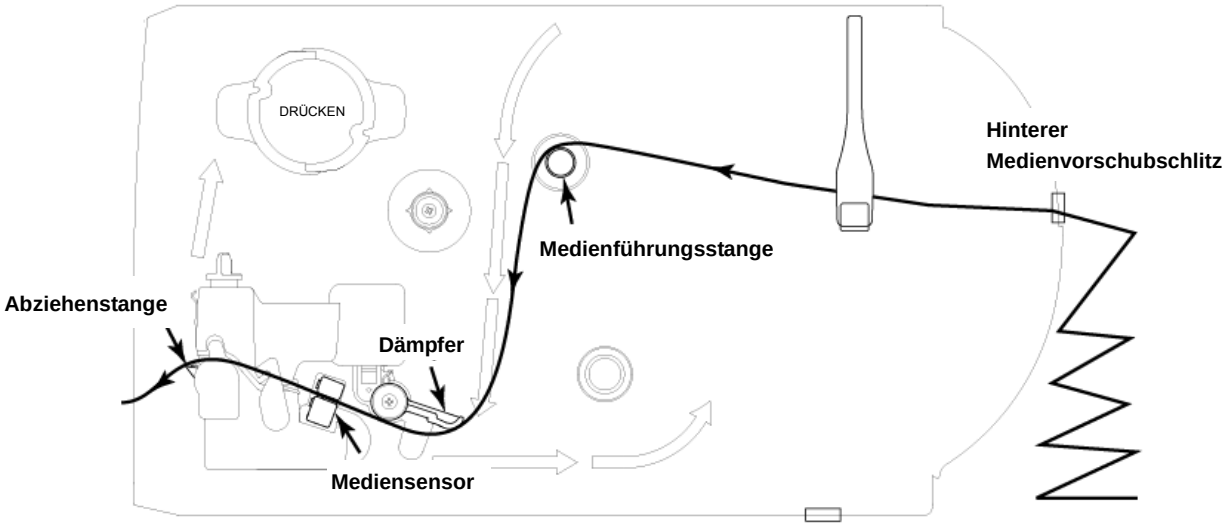
1. Öffnen Sie die rechte Abdeckung des Druckers.
2. Drücken Sie den Druckkopf-Freigabehebel, um den Druckkopfmechanismus zu öffnen.

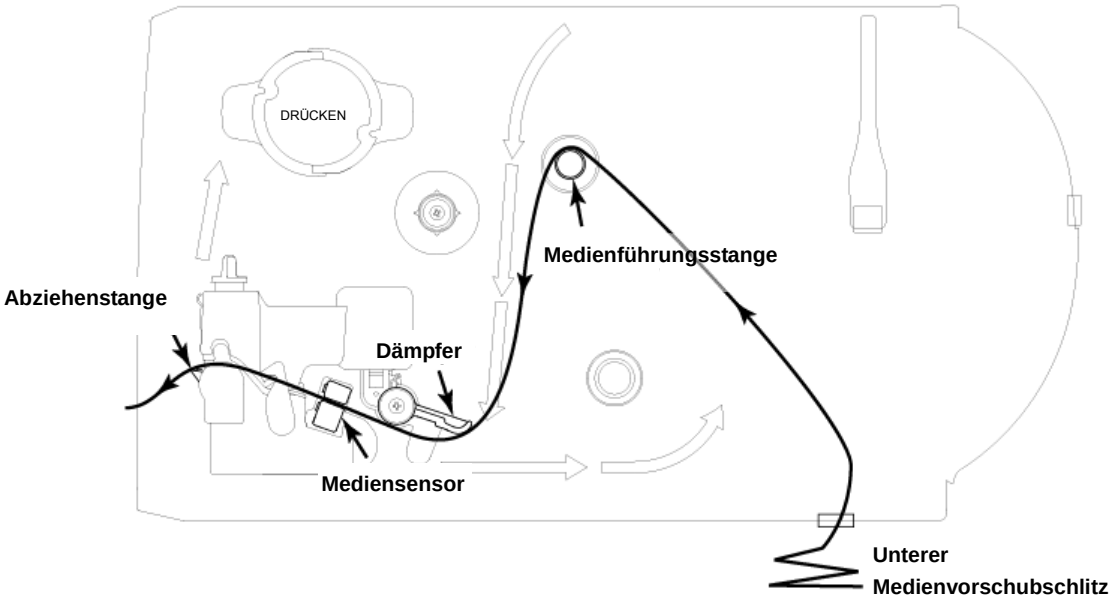


3. Führen Sie die Endlosmedien entweder auf der Unterseite oder auf der Rückseite des Etiketteneingangsschlitzes ein.
4. Ziehen Sie die Vorderkante des Endlosetiketts nach vorne durch Medienführungsstange, Dämpfer und Mediensensor, und setzen Sie die Etikettenvorderkante auf die Walze.
5. Passen Sie die Etikettenführung auf die Papierbreite an.
6. Schließen Sie den Druckkopfmechanismus, wobei Sie darauf achten, dass die Riegel richtig eingreifen.
7. Stellen Sie den Mediensensortyp ein, und kalibrieren Sie den gewählten Sensor. (Siehe Abschnitt 3.1.2)

Hinweis: Bitte kalibrieren Sie den Durchlicht/Reflexionssensor, wenn Sie Medien geändert haben.

- **Ladepfad der Endlosetiketten**

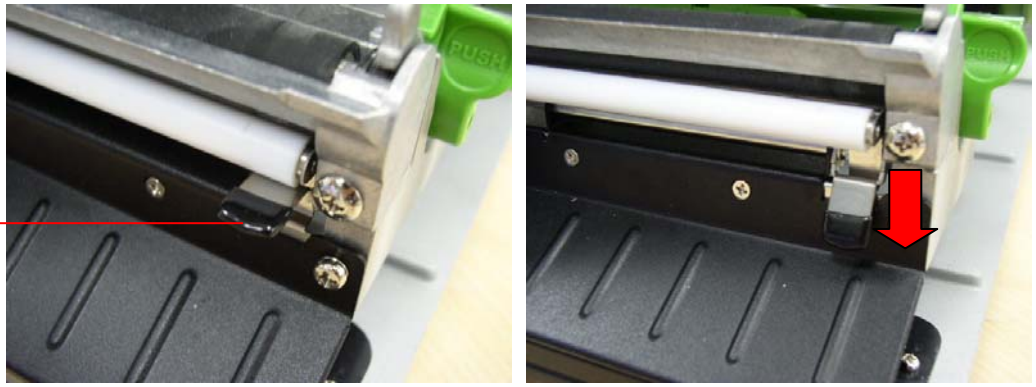



DRÜCKEN
Medienführungsstange
Abziehenstange
Dämpfer
Mediensensor
Unterer
Medienvorschubschlitz

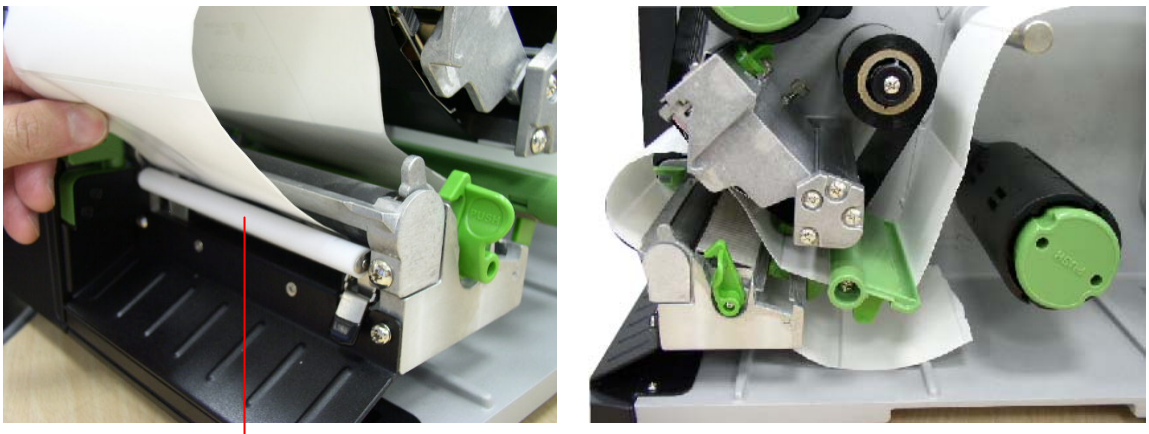
2.6.3 Laden des Mediums im abziehenmodus (Option)

1. Öffnen Sie die rechte Abdeckung des Druckers.
2. Drücken Sie den Druckkopf-Freigabehebel, um den Druckkopfmechanismus zu öffnen.
3. Bewegen Sie den Etikettenrollen-führung waagerecht an das Ende der Etikettenspindel, und schließen Sie dann den Etikettenrollen-führung.
4. Setzen Sie die Medienrolle auf die Etikettenrollenspindel. Öffnen Sie den Etikettenrollen-führung. Bewegen Sie den Etikettenrollen-führung waggerecht, um die Breite der Etikettenrolle einzustellen.
5. Ziehen Sie die Etikettenrollen-Vorderkante nach vorne durch Medienführungsstange, Dämpfer und Mediensensor, und setzen Sie die Etikettenführungskante auf die Walze.
6. Passen Sie die Etikettenführung an die Etikettenbreite an.
7. Verwenden Sie die Frontanzeigeplatte, um den Mediensensortyp einzustellen und den gewählten Sensor zu kalibrieren. (Siehe Abschnitt 3.1.2)
8. Ziehen Sie dann ca. 650 mm des Etiketts durch die Vorderseite des Druckers.
9. Drücken Sie den Abziehenrollen-Freigabehebel.

Abziehenwalzen-Freigabehebel

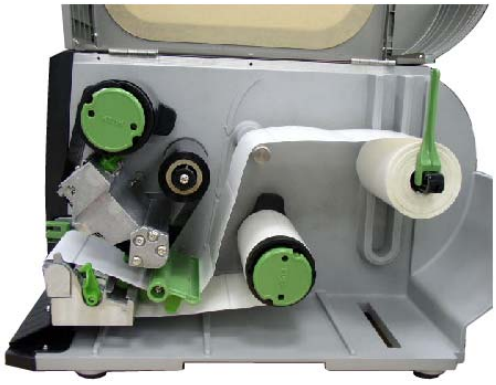


10. Führen Sie das Etikett zwischen der abziehenrolle und der Walze ein.



Abziehenwalze

11. Wickeln Sie das Etikett auf die innere Aufwicklungsspindel, und wickeln Sie die 3 bis 5 Mal gegen den Uhrzeigersinn, bis das Etikett richtig gestreckt ist.

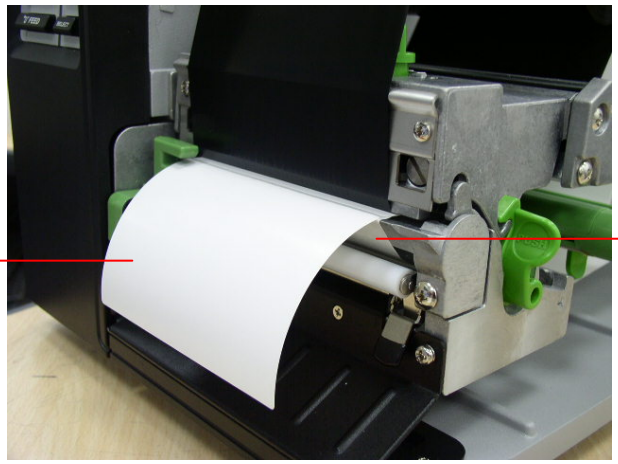


12. Heben Sie den Abziehenrollen-Freigabehebel an, und schließen Sie den Druckkopfmechanismus.
13. Bewegen Sie den Abziehensensor in Richtung des Papierausgangsschlitzes.

Abziehensensor

14. Der Abziehenvorgang beginnt automatisch. Drücken Sie die FEED-Taste zum Überprüfen.

Etikette



Einlage

Hinweis:

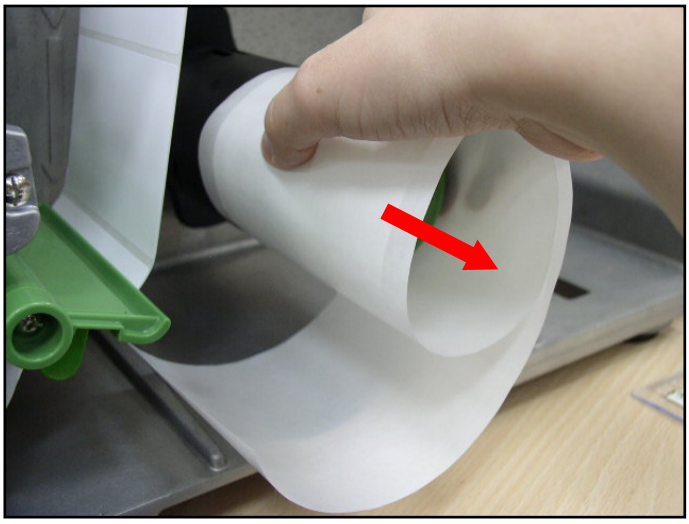
Bitte kalibrieren Sie den Durchlicht/Reflexionssensor, wenn Sie Medien geändert haben.

2.6.4 Entfernen des Deckenpapiers vom internen Aufwickler (Option)

1. Zerreißen Sie das Deckenpapier zwischen der Abziehenrolle und der inneren Aufwicklungsspindel.

2. Drücken Sie die Deckenpapier-Freigabetaste, um das Deckenpapier von der inneren Aufwicklungsspindel freizugeben.

3. Entfernen Sie das Deckenpapier von der inneren Aufwicklungsspindel.



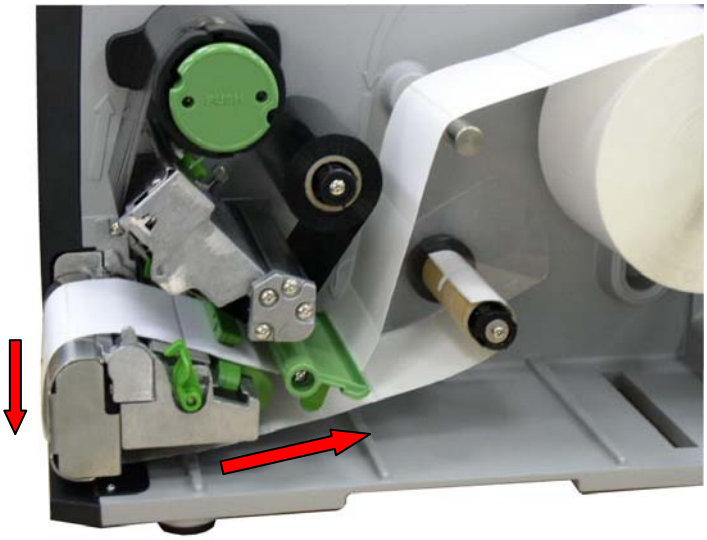
2.6.5 Laden des Mediums im Deckenpapier-Aufwickler mit Etikettenmodus (Option)

In diesem Modus kann das Medium, einschließlich Deckenpapier und Etiketten, auf der Aufwicklungsspindel aufgewickelt werden.

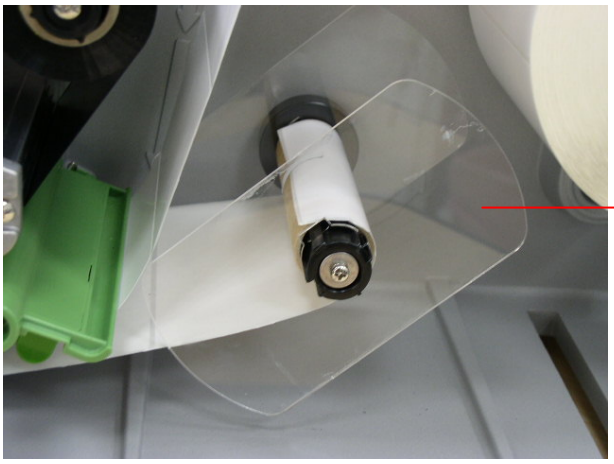
1. Öffnen Sie die rechte Abdeckung des Druckers.
2. Führen Sie die Zufuhrhalterführung und den Papierkern in die innere Aufwicklung für die 2,5-cm-Kernetikettenrolle.
   Führen Sie die Zufuhrhalterführung, den 7,5-cm-Etikettenkernadapter und den Papierkern in die innere Aufwicklung für die 7,5-cm-Kernetikettenrolle ein.

2,5-cm-Kernetikettenrolle	7,5-cm-Kernetikettenrolle

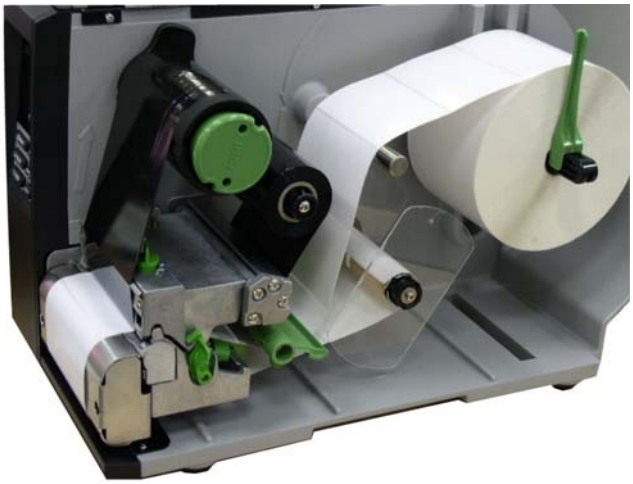
3. Führen Sie das Medium in die Druckeretikettenspindel ein. Ziehen Sie die Etikettenrollen-Vorderkante nach vorne durch Medienführungsstange, Dämpfer und Mediensensor, und setzen Sie die Etikettenführungskante auf die Walze. (Siehe Abschnitt 2.6.1)
4. Ziehen Sie dann ca. 650 mm des Etiketts durch die Etikettenumleitungs-Vorderseite.
5. Wickeln Sie das Etikett auf die innere Aufwicklungsspindel, und kleben Sie das Etikett auf den Papierkern.



6. Führen Sie die andere Zufuhrhalterführung in die innere Aufwicklung für die 2,5-cm-Kernetikettenrolle ein.



7. Verwenden Sie die LCD-Anzeige, um den Mediensensortyp einzustellen und den gewählte Sensor zu kalibrieren. (Siehe Abschnitt 3.1.2)



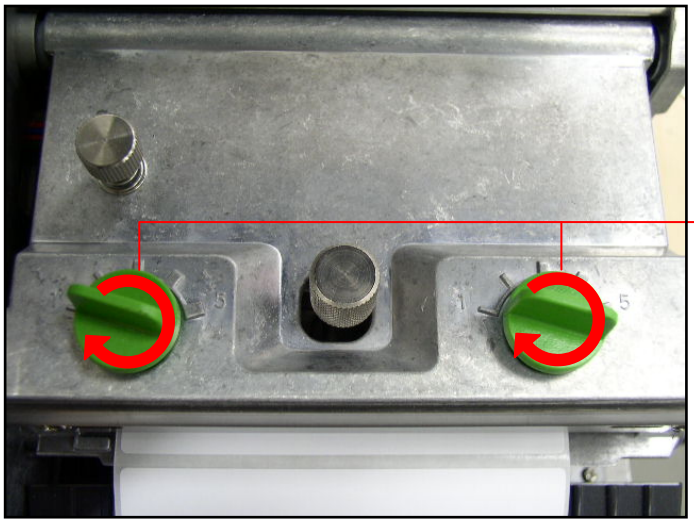
Hinweis:
Bitte kalibrieren Sie den Durchlicht/Reflexionssensor, wenn Sie Medien geändert haben.

2.6.6 Entfernen der Etiketten von der inneren Aufwicklung (Option)

1. Schieben Sie die Etiketten mit den Zufuhrhalterführungen von der inneren Aufwicklungsspindel.

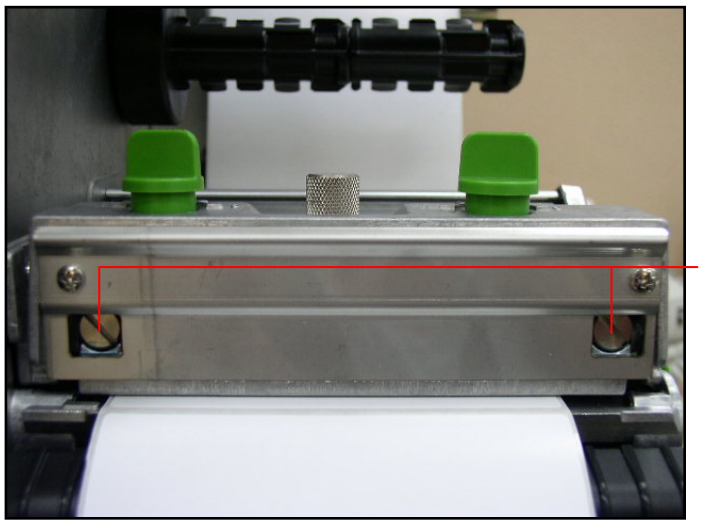
2.7 Einstellknopf

2.7.1 Druckkopf-Druckeinstellknopf



Der Druckkopf-Druckeinstellknopf weist 5 Einstellungsstufen auf. Da die Druckpapierausrichtung sich auf der linken Seite des Mechanismus befindet, erfordern verschiedene Medienbreite einen unterschiedlichen Druck, um korrekt zu drucken. Deshalb kann es erforderlich sein, den Druckknopf einzustellen, um die beste Druckqualität zu erzielen. Falls die Etikettenbreite zum Beispiel 10 cm (4 Zoll) beträgt, stellen Sie beide Druckkopf-Druckeinstellknöpfe auf dieselbe Stufe ein. Falls das Etikett weniger als 5 cm breit ist, erhöhen Sie den Druckkopfdruck auf der linken Seite, in dem Sie den Einstellknopf im Uhrzeigersinn drehen, und verringern Sie den Druck auf der rechten Seite durch Drehen des Einstellknopfs gegen den Uhrzeigersinn auf Stufe 1.

2.7.2 Druckkopf-Brandlinieneinstellknopf

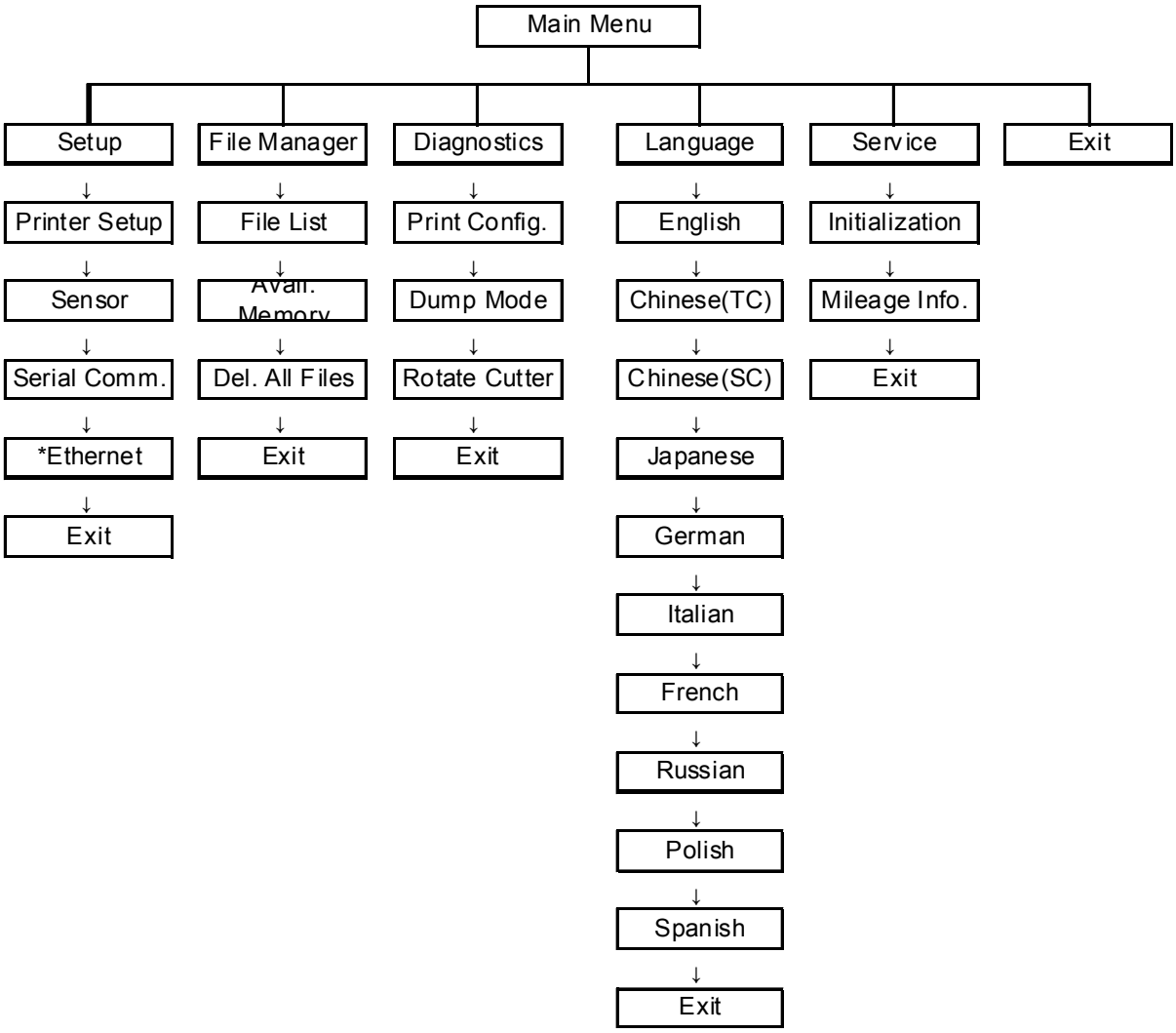


Die Druckkopf-Brandlinieneinstellknöpfe werden verwendet, um eine Feineinstellung

der Druckqualität für verschiedene Mediendicken durchzuführen. Durch Drehen des Knopfes wird die Druckkopf-Brandlinie in Bezug auf die Walze nach vorne oder hinten gestellt.
Vorsicht: Die inkorrekte Einstellung dieser Knöpfe führt zu schlechter Druckqualität und kann den Drucker beschädigen. Vorsicht walten lassen.
Der Standardwert für die Druckkopf-Brandlinie ist für allgemeine Druckmedien (normales Papier mit einer Dicke von unter 0,20 mm) eingestellt.
Die schlechte Druckqualität bei Verwendung von Papier, das dicker als 0,20 mm ist, ist vielleicht darauf zurückzuführen, dass sich die Druckkopf-Brandlinie nicht an der optimalen Position befindet. Um die Druckqualität zu verbessern, erhöhen Sie die Druck des Druckkopfs, oder drehen Sie die Knöpfe gegen den Uhrzeigersinn, um die Druckkopf-Brandlinie gegen die Ausgaberichtung des Papiers zu bewegen, und führen Sie den Druckvorgang dann erneut durch. Setzen Sie die Einstellung der Brandlinienposition fort, und führen Sie Testdrucke durch, bis das Druckbild deutlich ist.

3. Menü-Funktion

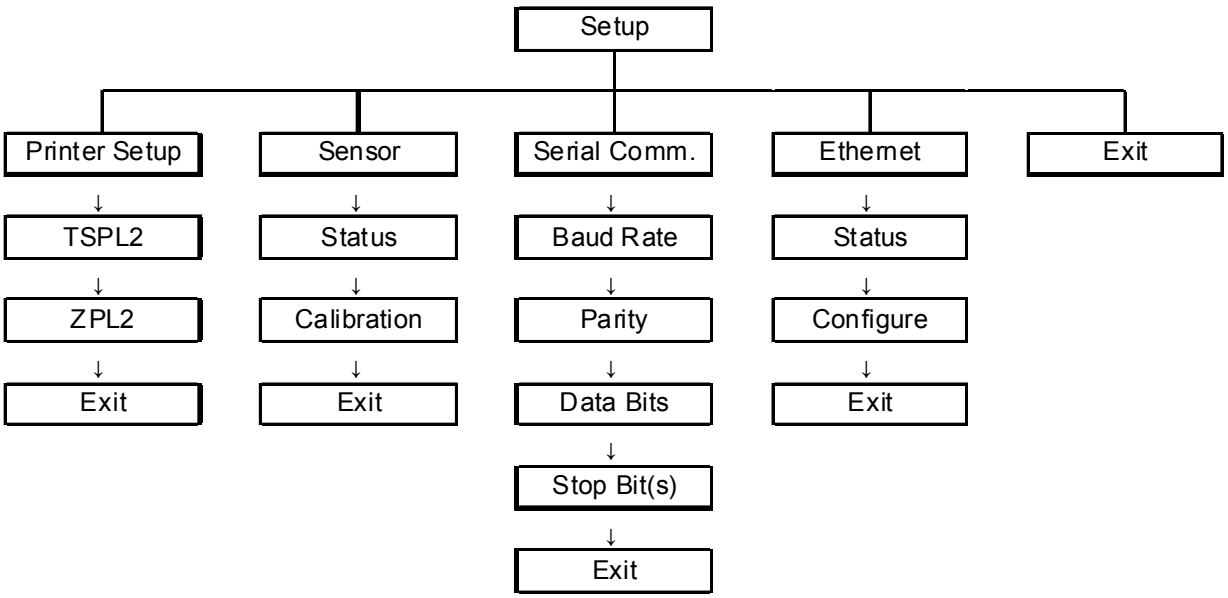
Hauptmenü-Überblick



Hinweis:

* Die Ethernet-Funktion steht nur für die Serie TTP-2410M zur Verfügung, und optional für die Serie TTP-246M Plus.
* Die Ethernet-Funktion steht auf der LCD-Anzeige zur Verfügung, wenn die Ethernet-Karte installiert ist.

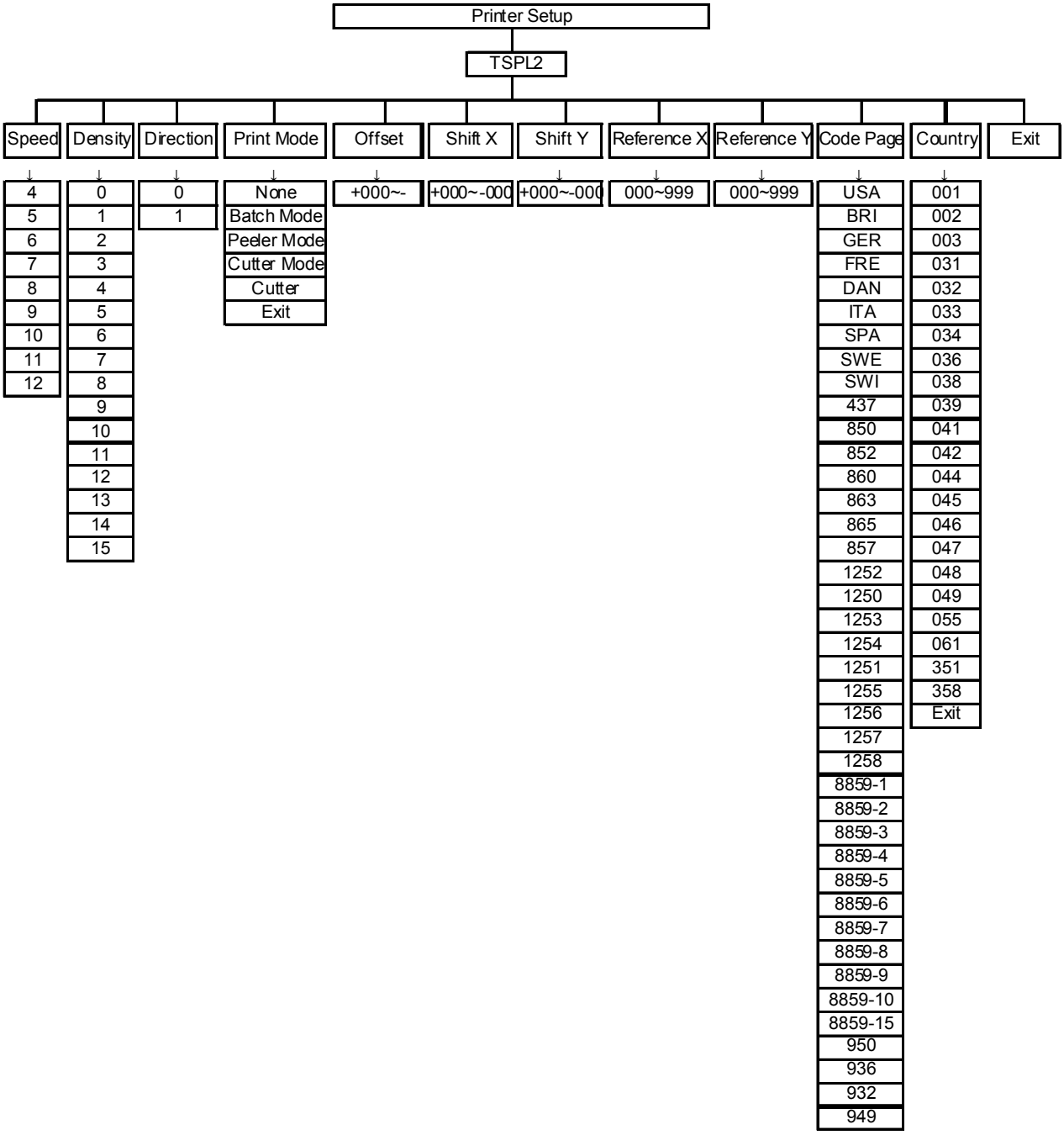
3.1 Überblick über das Einstellungsmenü



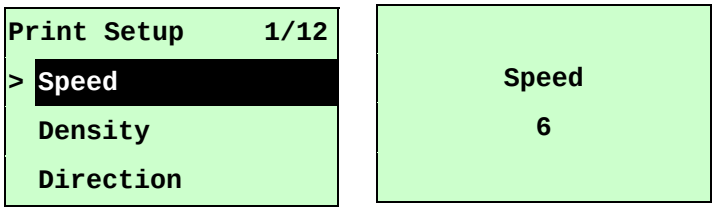
Hinweis:

* Die Ethernet-Funktion steht nur für die Serie TTP-2410M und als Option für die Serie TTP-246M Plus zur Verfügung.
* Die Ethernet-Funktion steht nur dann auf der LCD-Anzeige zur Verfügung, wenn eine Ethernet-Karte installiert ist.

3.1.1 Druckereinstellung



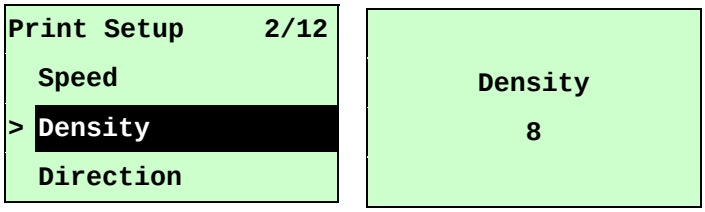
3.1.1.1 Geschwindigkeit:



Verwenden Sie diese Option, um die Druckgeschwindigkeit einzustellen. Die Druckgeschwindigkeit kann zwischen 10 und 30 cm/s eingestellt nehmen, wobei die Zunahme/Abnahme der Geschwindigkeit in 2,5-cm-Schritten erfolgt. Die Standarddruckgeschwindigkeit beträgt 15 cm/s.
Drücken Sie die Taste **UP** , um die Druckgeschwindigkeit zu erhöhen, bzw. die Taste **DOWN** , um die Druckgeschwindigkeit zu verringern. Drücken Sie die Taste **SELECT** , um die Druckgeschwindigkeit im Drucker einzustellen Drücken Sie die Taste **MENU** , um die Einstellung abzubrechen, und auf das vorherige Menü zurückzukehren

Hinweis: Beim Drucken von der mitgelieferten Software/dem Treiber wird von der Software/dem Treiber ein SPEED (Geschwindigkeit)-Befehl ausgegeben, der die an der Vorderseite durchgeführte Einstellung außer Kraft setzt.

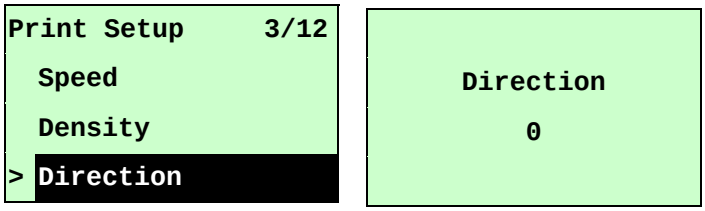
3.1.1.2 Dichte:



Verwenden Sie diese Option, um die Druckfärbung einzustellen. Dieser Wert kann zwischen 0 und 15 eingestellt werden, wobei die Änderung jeweils 1 beträgt. Der Standardwert für die Druckdichte ist 8. Die Druckdichte muss ggf. in Abhängigkeit vom gewählten Medium eingestellt werden.
Drücken Sie die Tasten **UP** und **DOWN**, um die Druckfärbung zu erhöhen/verringern. Drücken Sie die Taste **SELECT**, um die Einstellung zu aktivieren. Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellung abzubrechen und auf das vorherige Menü zurückzukehren.

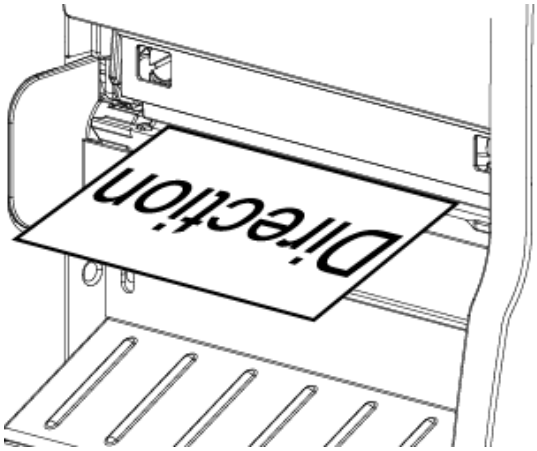
Note: If printing from enclosed software/driver, the software/driver will send out the DENSITY (Dichte) command, which will overwrite the setting set from the front panel.

3.1.1.3 Richtung:



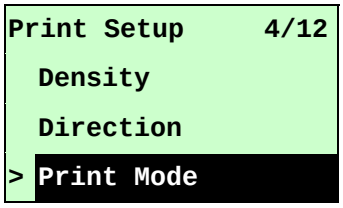
Der Wert für die Richtungseinstellung ist entweder 1 oder 0. Verwenden Sie diese Option, um die Standarddruckrichtung einzustellen. Die Standarddruckrichtung ist DIRECTION 0 (RICHTUNG 0).

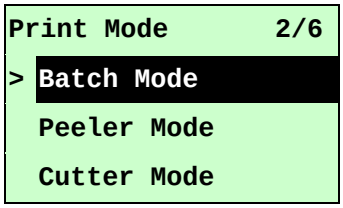
Drücken Sie die Taste **UP**, um die Druckrichtung als 1 einzustellen, bzw. **DOWN**, um die Druckrichtung auf 0 einzustellen, und die Taste **SELECT**, um die Einstellung zu aktivieren. Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellung abzubrechen und auf das vorherige Menü zurückzukehren.
Die folgenden 2 Abbildungen sind Beispiele der Ausdrucke mit RICHTUNG 0 (RICHTUNG 0) und 1.

RICHTUNG 0	RICHTUNG 1
	

Hinweis: Beim Drucken von der mitgelieferten Software/dem Treiber wird von der Software/dem Treiber ein Befehl ausgegeben, der die an der Vorderseite durchgeführte Einstellung außer Kraft setzt.

3.1.1.4 Druckmodus: (Kein/Batch-Modus/Abziehenmodus/Schneidemodus/ Schneide-Batch-Modus)





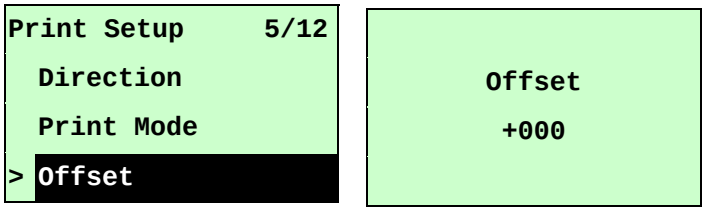
Verwenden Sie diese Option, um den Druckmodus einzustellen. Die Standardeinstellung ist "Batch Mode "(Batch-Modus). In dieser Liste ist der Druckmodus auf der rechten Seite des Symbols ">" die gegenwärtige Druckereinstellung. Drücken Sie die Tasten **UP** und **DOWN**, um einen der Druckmodi zu wählen, und die Taste **SELECT**, um die Einstellung zu aktivieren. Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellung abzubrechen und auf das vorherige Menü zurückzukehren.

Druckmodus	Beschreibung
None (Kein)	Die nächste Etikettoberseite ist auf die Druckkopf-Brandlinie ausgerichtet. (Abziehmodus)
Batch Mode (Batch-Modus)	Sobald ein Bild fertig gedruckt ist, wird die Etikettenlücke bzw. die Balkenmarkierung am Trägermaterial in die Position des Abreißblechs vorgerückt, damit die Etikette abgerissen werden kann.

Peeler Mode (Abziehenmodus)	Der Etikettenspendemodus wird aktiviert.
Cutter Mode (Schneidemodus)	Der Etikettenschneidemodus wird aktiviert.
Cutter Batch (Schneide-Batch-Modus)	Schneiden Sie das Etikett einmal zum Abschluss des Druckvorgangs.

Hinweis: Beim Drucken von der mitgelieferten Software/dem Treiber wird von der Software/dem Treiber ein Befehl ausgegeben, der die an der Vorderseite durchgeführte Einstellung außer Kraft setzt.

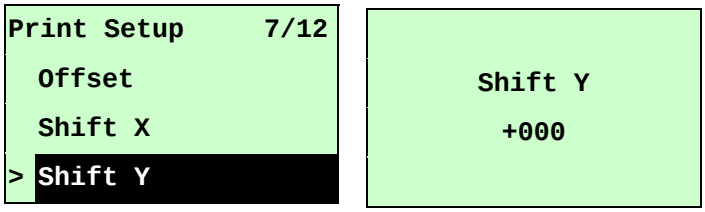
3.1.1.5 Versatz:



Diese Option wird verwendet, um die Medienstoppposition fein abzustimmen. Drücken Sie die Taste **DOWN**, um den Cursor von der linken Stelle auf die rechte Stelle zu bewegen, und die Taste **UP**, um den Wert von “+” auf “-” oder zwischen “0” und “9” einzustellen. Drücken Sie die Taste **SELECT**, um den Wert im Drucker einzustellen. Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellung abzubrechen und auf das vorherige Menü zurückzukehren. Der Standardwert ist +000.

Hinweis: Beim Drucken von der mitgelieferten Software/dem Treiber wird von der Software/dem Treiber ein Befehl ausgegeben, der die an der Vorderseite durchgeführte Einstellung außer Kraft setzt.

3.1.1.6 Verschiebung X & Verschiebung Y

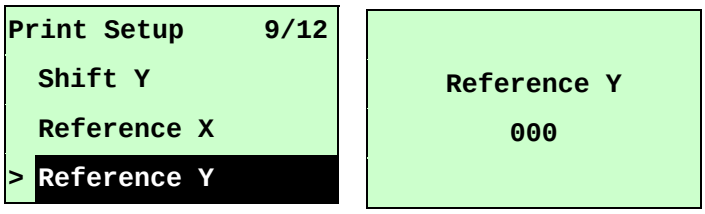


Diese Option wird verwendet, um eine Feineinstellung der Druckposition durchzuführen. Drücken Sie die Taste **DOWN**, um den Cursor von der linken Stelle auf die rechte Stelle zu bewegen, und die Taste **UP**, um den Wert von “+” auf “-” oder zwischen “0” und “9” einzustellen. Drücken Sie die Taste **SELECT**, um den Wert im Drucker einzustellen. Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellung abzubrechen und auf das vorherige Menü zurückzukehren. Der Standardwert ist +000.

Hinweis: Beim Drucken von der mitgelieferten Software/dem Treiber wird von der Software/dem Treiber ein SHIFT (Verschiebung)-Befehl

ausgegeben, der die an der Vorderseite durchgeführte Einstellung außer Kraft setzt.

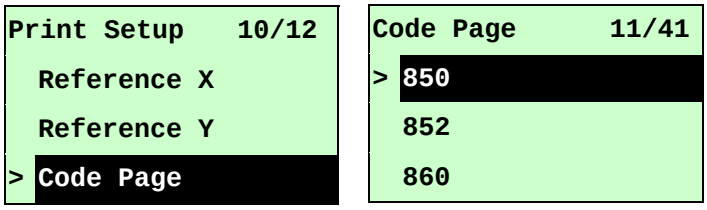
3.1.1.6 Bezug X & Bezug Y:



Verwenden Sie diese Option, um den Ausgangspunkt des Koordinatensystems des Druckers horizontal und vertikal einzustellen. Drücken Sie die Taste **DOWN**, um den Cursor von der linken Stelle auf die rechte Stelle zu bewegen, und die Taste **UP**, um den Wert von "+" auf "-" oder zwischen "0" und "9" einzustellen. Drücken Sie die Taste **SELECT**, um den Wert im Drucker einzustellen. Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellung abzubrechen und auf das vorherige Menü zurückzukehren. Der Standardwert ist 000.

Hinweis: Beim Drucken von der mitgelieferten Software/dem Treiber wird von der Software/dem Treiber ein REFERENCE (Bezug)-Befehl ausgegeben, der die an der Vorderseite durchgeführte Einstellung außer Kraft setzt.

3.1.1.7 Codepage:



Verwenden Sie diese Option, um die Codepage des internationalen Zeichensatzes einzustellen. Weitere Informationen zur Codepage finden Sie im Programmierungshandbuch.

Bei der Eingabe der Codepage-Liste ist die Codepage auf der rechten Seite des Symbols ">" die gegenwärtige Druckereinstellung.

Drücken Sie die Tasten **UP** und **DOWN**, um die Codepage zu wählen, und dann die Taste **SELECT**, um die Einstellung zu aktiviere. Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellung abzubrechen und auf das vorherige Menü zurückzukehren.

Hinweis: Beim Drucken von der mitgelieferten Software/dem Treiber wird von der Software/dem Treiber ein Befehl ausgegeben, der die an der Vorderseite durchgeführte Einstellung außer Kraft setzt.

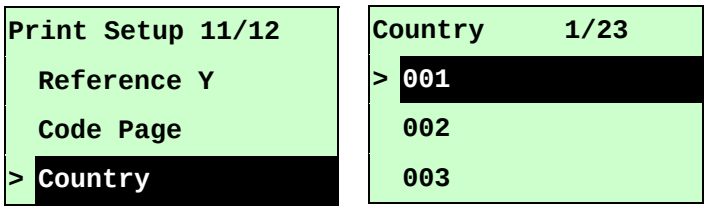
7-bit		8-bit	
Codepagename	**Internationaler Zeichensatz**	**Codepagenummer**	**Internationaler Zeichensatz**
USA	USA	437	Vereinigte Staaten
BRI	Britisch	850	Mehrsprachig
GER	Deutsch	852	Slawisch
FRE	Französisch	860	Portugiesisch

DAN	Dänisch	863	Kanadisch/Französisch
ITA	Italienisch	865	Nordisch
SPA	Spanisch		
SWE	Schwedisch		
SWI	Schweizerisch		

Windows-Codepage (SBCS)		Windows-Codepage (DBCS)	
Codepagenummer	**Internationaler Zeichensatz**	**Codepagenummer**	**International Schriftzeichensatz**
1252	Latin 1	950	Traditionelles Chinese Big5
1250	Mitteleuropa	936	Vereinfachtes Chinesisch GBK
1253	Griechisch	932	Japanisch Shift-JIS
1254	Türkisch	949	Koreanisch
1251	Kyrillisch		
1255	Hebräisch		
1256	Arabisch		
1257	Baltisch		
1258	Latin 1		

ISO-Codepage		ISO-Codepage	
Internationaler Zeichensatz	**Codepagenummer**	**Internationaler Zeichensatz**	**Codepagenummer**
8859-1	Latin 1	8859-7	Griechisch
8859-2	Latin 2	8859-9	Türkisch
8859-3	Latin 3	8859-10	Latin 6
8859-4	Baltisch	8859-15	Latin 9
8859-5	Kyrillisch		

3.1.1.8 Land:

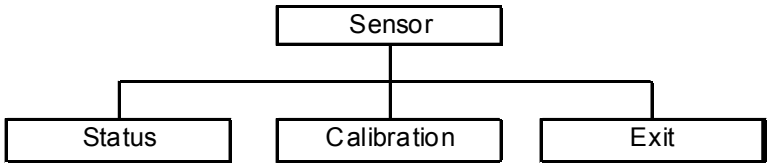


Verwenden Sie diese Option, um den Ländercode für die LCD-Anzeige

einzustellen. Drücken Sie die Tasten **UP** und **DOWN**, um den Ländercode zu wählen, und dann die Taste **SELECT**, um den Wert im Drucker einzustellen. Bei der Eingabe dieser Liste ist der Länder auf der rechten Seite des Symbols ">" die gegenwärtige Druckereinstellung. Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellung abzubrechen und auf das vorherige Menü zurückzukehren.

Code	Land	Code	Land	Code	Land	Code	Land
001	USA	034	Spanisch(Spanien)	044	Vereinigtes Königreich	055	Brasilien
002	Kanadisches Französisch	036	Ungarisch	045	Dänisch	061	Englisch (international)
003	Spanisch (Südamerika)	038	Jugoslawien	046	Schwedisch	351	Portugiesisch
031	Holländisch	039	Italienisch	047	Norwegisch	358	Finnisch
032	Belgisch	041	Schweizerdeutsch	048	Polnisch		
033	Französisch (Frankreich)	042	Slowakisch	049	Deutsch		

3.1.2 Sensor



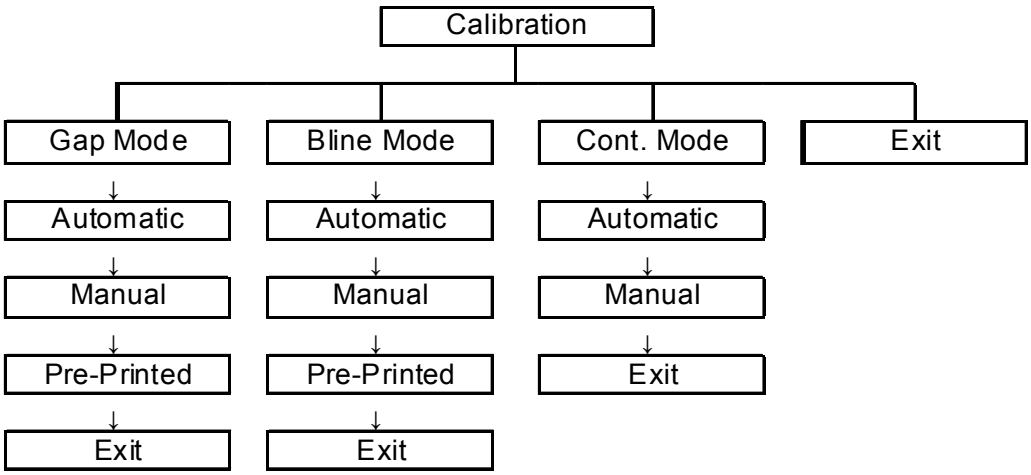
3.1.2.1 Status

Diese Funktion steht zur Verfügung, um den Druckersensor-Status zu überprüfen. Wenn Sie die Option [Status] (Status) eingeben, wird die folgende Meldung angezeigt

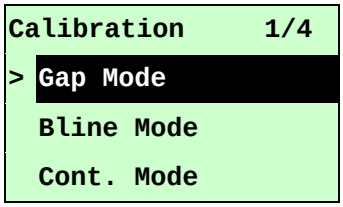
Paper Len.	**812**
Gap Size	**24**
Intensity	**3**
Ref. Level	**512**

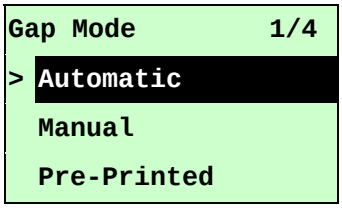
3.1.2.2 Kalibrierung

Verwenden Sie diese Option, um den Mediensensortyp einzustellen und den ausgewählten Sensor zu kalibrieren. Wir empfehlen Ihnen, vor dem Drucken den Sensor zu kalibrieren, wenn Sie die Medien geändert haben.



A. Lücken-Modus



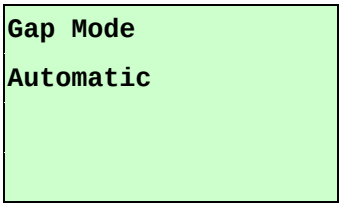


Drücken Sie die Tasten **UP** und **DOWN**, um den Cursor auf den Medientyp zu bewegen, und dann die Taste **SELECT**, um den Sensorkalibrierungsmodus einzugeben.

Hinweis: Beim Drucken von der mitgelieferten Software/dem Treiber wird von der Software/dem Treiber ein GAP (SPALT)- oder BLINE (BLINE)-Befehl ausgegeben, der die an der Vorderseite durchgeführte Einstellung außer Kraft setzt.

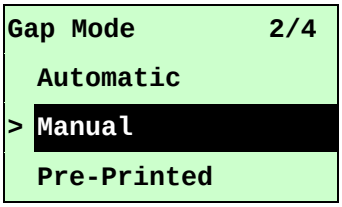
A-1 Automatisch

Wenn Sie die Option [Automatic] (Automatisch) eingeben, erscheint die folgende Meldung, und der Drucker zieht 2 oder 3 Lückenetiketten ein, um die Sensorempfindlichkeit automatisch zu kalibrieren. Wenn die Kalibrierung abgeschlossen ist, kehrt die LCD-Anzeige auf das vorherige Menü zurück.

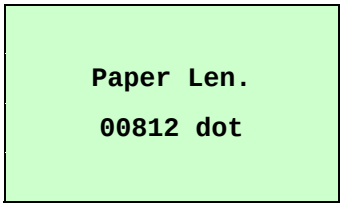


A-2 Manuell

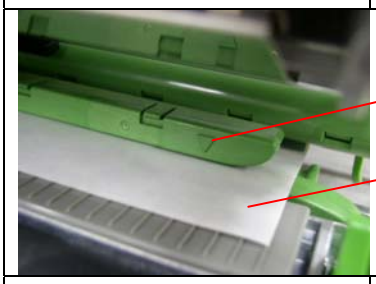
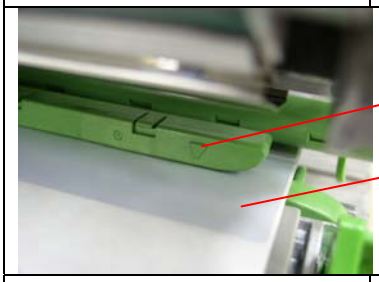
Falls die Sensorkalibrierung “Automatic” (Automatisch) nicht auf das Medium angewandt werden kann, wählen Sie bitte die Funktion “Manuell”(Manuell), um den Lückensensor manuell zu kalibrieren.



Wenn Sie die Option [Manuell] (Manuell) eingeben, wird die folgende Meldung angezeigt. Bitte führen Sie die folgenden Schritte durch:



1. Drücken Sie die Taste , um den Cursor von der linken Stelle auf die rechte Stelle zu bewegen, und die Taste , um den Wert zwischen “0” und “9” und “Punkt/mm/Zoll“ einzustellen. Drücken Sie die Taste **SELECT**, um die Papierlänge im Drucker einzustellen.

Gap Size 0024 dot	2. Drücken Sie die Taste DOWN, um den Cursor von der linken Stelle auf die rechte Stelle zu bewegen, und die Taste UP, um den Wert zwischen “0” und “9” und “Punkt/mm/Zoll“ einzustellen. Drücken Sie die Taste SELECT, um die Spaltgröße im Drucker einzustellen.
Gap Mode Scan Backing Intensity x Ref. Level xxx	3. Öffnen Sie den Druckkopfmechanismus, und führen Sie die Etikettenunterlage (Einlage) unter den Mediensensor ein. Drücken Sie die Taste SELECT, um den Wert im Drucker einzustellen.
	Mediensensor Medienunterlage (Einlage)
Gap Mode Scan Paper Intensity x Ref. Level xxx	4. Setzen Sie dann das Etikett mit der Einlage unter den Mediensensor. Drücken Sie die Taste SELECT, um den Wert im Drucker einzustellen.
	Mediensensor Etikett mit Einlage
Gap Mode Complete Intensity x Ref. Level xxx	5. Die Spaltsensorkalibrierung ist abgeschlossen. Drücken Sie die Taste SELECT, dann kehrt der LCD-Bildschirm auf das vorherige Menü zurück.

A-3 Vorgedruckt

Diese Funktion kann die Papierlänge und die Spaltgröße einstellen, bevor die automatische Kalibrierung der Sensorempfindlichkeit durchgeführt wird. Auf diese Weise kann die Sensorempfindlichkeit genau erfasst werden.

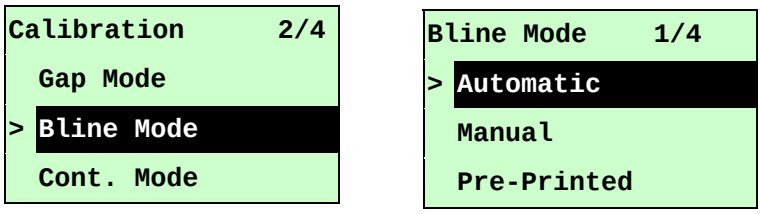
```
Gap Mode          3/4
  Manual
> Pre-Printed
  Exit
```

Wenn Sie die Option [Pre-printed] (Vorgedruckt eingeben), wird die

folgende Meldung angezeigt. Bitte führen Sie die folgenden Schritte durch:

Paper Len. **00812 dot**	1. Drücken Sie die Taste **DOWN** ⊙, um den Cursor von der linken Stelle auf die rechte Stelle zu bewegen, und die Taste **UP** ⊙, um den Wert zwischen “0” und “9” und “Punkt/mm/Zoll“ einzustellen. Drücken Sie die Taste **SELECT**, um die Papierlänge im Drucker einzustellen.
Gap Size **0024 dot**	2. Drücken Sie die Taste **DOWN** ⊙, um den Cursor von der linken Stelle auf die rechte Stelle zu bewegen, und die Taste **UP** ⊙, um den Wert zwischen “0” und “9” und “Punkt/mm/Zoll“ einzustellen. Drücken Sie die Taste **SELECT**, um die Spaltgröße im Drucker einzustellen.
Gap Mode **Pre-Printed**	3. Der Drucker führt dann Etiketten ein, um die Sensorempfindlichkeit automatisch zu kalibrieren. Wenn die Kalibrierung abgeschlossen ist, kehrt der LCD-Bildschirm auf das vorherige Menü zurück.

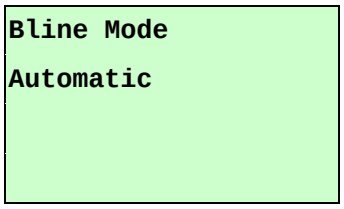
B. Bline-Modus



Drücken Sie die Tasten **UP** und **DOWN**, um den Cursor auf den Sensortyp zu bewegen. Drücken Sie dann die Taste **SELECT**, um den Schwarzmarkierungs-Sensorkalibrierungsmodus einzugeben.

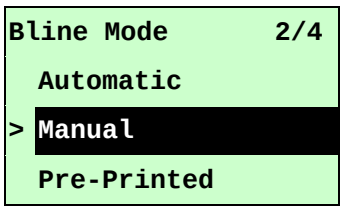
B-1 Automatisch

Wenn Sie die Option [Automatic] (Automatisch) eingeben, erscheint die folgende Meldung, und der Drucker das Schwarzmarkierungsetikett ein, um die Sensorempfindlichkeit automatisch zu kalibrieren. Wenn der Kalibrierungsvorgang abgeschlossen ist, kehrt der LCD-Bildschirm auf das vorherige Menü zurück.

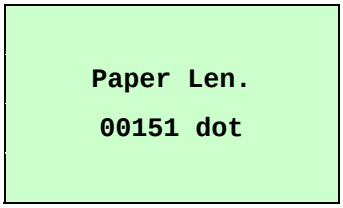
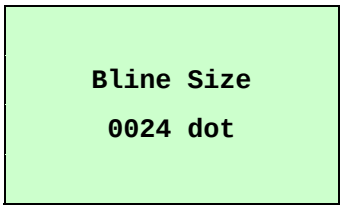


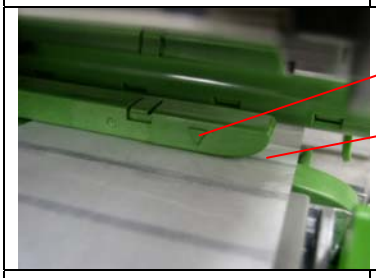
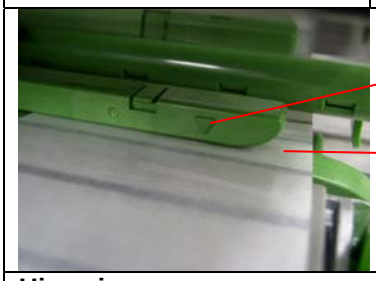
B-2 Manuell

Falls die Sensorkalibrierung “Automatic” (Automatisch) nicht auf das Medium angewandt werden kann, wählen Sie bitte die Funktion „Manuell“, um den Bline-Sensor manuell zu kalibrieren.



Wenn Sie die Option [Manual] (Manuell) eingeben, wird die folgende Meldung angezeigt. Bitte führen Sie die folgenden Schritte durch:

	1. Drücken Sie die Taste **DOWN**, um den Cursor von der linken Stelle auf die rechte Stelle zu bewegen, und die Taste **UP**, um den Wert zwischen “0” und “9” und “Punkt/mm/Zoll“ einzustellen. Drücken Sie die Taste **SELECT**, um die Papierlänge im Drucker einzustellen.
	2. Drücken Sie die Taste **DOWN**, um den Cursor von der linken Stelle auf die rechte Stelle zu bewegen, und die Taste **UP**, um den Wert zwischen “0” und “9” und “Punkt/mm/Zoll“ einzustellen. Drücken Sie die Taste **SELECT**, um die Bline-Größe im Drucker einzustellen.

Bline Mode Scan Mark Intensity x Ref. Level xxx	3. Öffnen Sie den Druckkopfmechanismus, und führen Sie die Schwarzmarkierung unter den Mediensensor ein. Drücken Sie die Taste **SELECT**, um den Wert im Drucker einzustellen.
	Mediensensor Schwarzmarkierung
Bline Mode Scan Paper Intensity x Ref. Level xxx	4. Setzen Sie dann das Etikett mit der Schwarzmarkierung unter den Mediensensor. Drücken Sie die Taste **SELECT**, um den Wert im Drucker einzustellen.
	Mediensensor Etikett mit Schwarzmarkierun
Hinweis: Normalerweise ist der „Bezugspegel“-Wert der Markierung größer als das Papier. Wenn der „Bezugspegel“-Wert zwischen der Abtastmarkierung und dem Abtastpapier gleich ist, drücken Sie die Tasten **UP** ⊙ und **DOWN** ⊙, um den „Intensitäts“-Wert zu ändern, und tasten Sie Markierung und Papier dann erneut ab.	
Bline Mode Complete Intensity x Ref. Level xxx	5. Die Kalibrierung des Bline-Sensors ist abgeschlossen. Drücken Sie die Taste **SELECT**, dann kehrt der LCD-Bildschirm auf das vorherige Menü zurück.

B-3 Vorgedruckt

Diese Funktion kann die Papierlänge und die Spaltgröße einstellen, bevor die automatische Kalibrierung der Sensorempfindlichkeit durchgeführt wird. Auf diese Weise kann die Sensorempfindlichkeit genau erfasst werden.

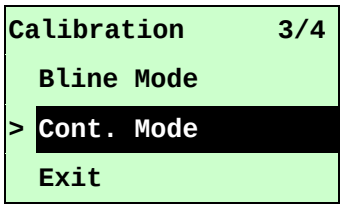
```
Bline Mode        3/4
  Manual
> Pre-Printed
  Exit
```

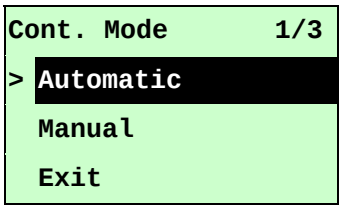
Wenn Sie die Option [Pre-Printed] (Vorgedruckt) eingeben, wird die

folgende Meldung angezeigt. Bitte führen Sie die folgenden Schritte durch:

Paper Len. **00812 dot**	1. Drücken Sie die Taste **DOWN**, um den Cursor von der linken Stelle auf die rechte Stelle zu bewegen, und die Taste **UP**, um den Wert zwischen “0” und “9” und “Punkt/mm/Zoll“ einzustellen. Drücken Sie die Taste **SELECT**, um die Papierlänge im Drucker einzustellen.
Bline Size **0024 dot**	2. Drücken Sie die Taste **DOWN**, um den Cursor von der linken Stelle auf die rechte Stelle zu bewegen, und die Taste **UP**, um den Wert zwischen “0” und “9” und “Punkt/mm/Zoll“ einzustellen. Drücken Sie die Taste **SELECT**, um die Bline-Größe im Drucker einzustellen.
Bline Mode **Pre-Printed**	3. Der Drucker führt dann Etiketten ein, um die Sensorempfindlichkeit automatisch zu kalibrieren. Wenn die Kalibrierung abgeschlossen ist, kehrt der LCD-Bildschirm auf das vorherige Menü zurück.

C. Fortsetzungsmodus

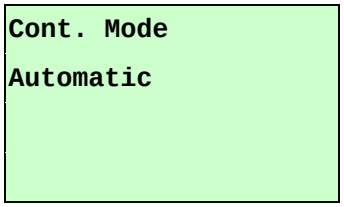




Drücken Sie die Tasten **UP** ⊙ und **DOWN** ⊙, um den Cursor auf den Sensortyp zu bewegen. Drücken Sie dann die Taste **SELECT**, um den Schwarzmarkierungs-Sensorkalibrierungsmodus einzugeben.

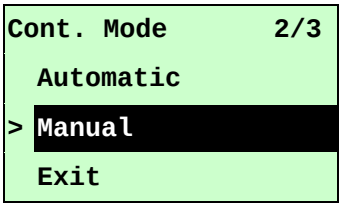
C-1 Automatisch

Wenn Sie die Option [Automatic] (Automatisch) eingeben, erscheint die folgende Meldung, und der Drucker kalibriert die Sensorempfindlichkeit automatisch. Wenn der Kalibrierungsvorgang abgeschlossen ist, kehrt der LCD-Bildschirm auf das vorherige Menü zurück.



C-2 Manuell

Falls die Sensorkalibrierung “Automatic” (Automatisch) nicht auf das Medium angewandt werden kann, wählen Sie bitte die Funktion „Manuell“, um den Sensor manuell zu kalibrieren.

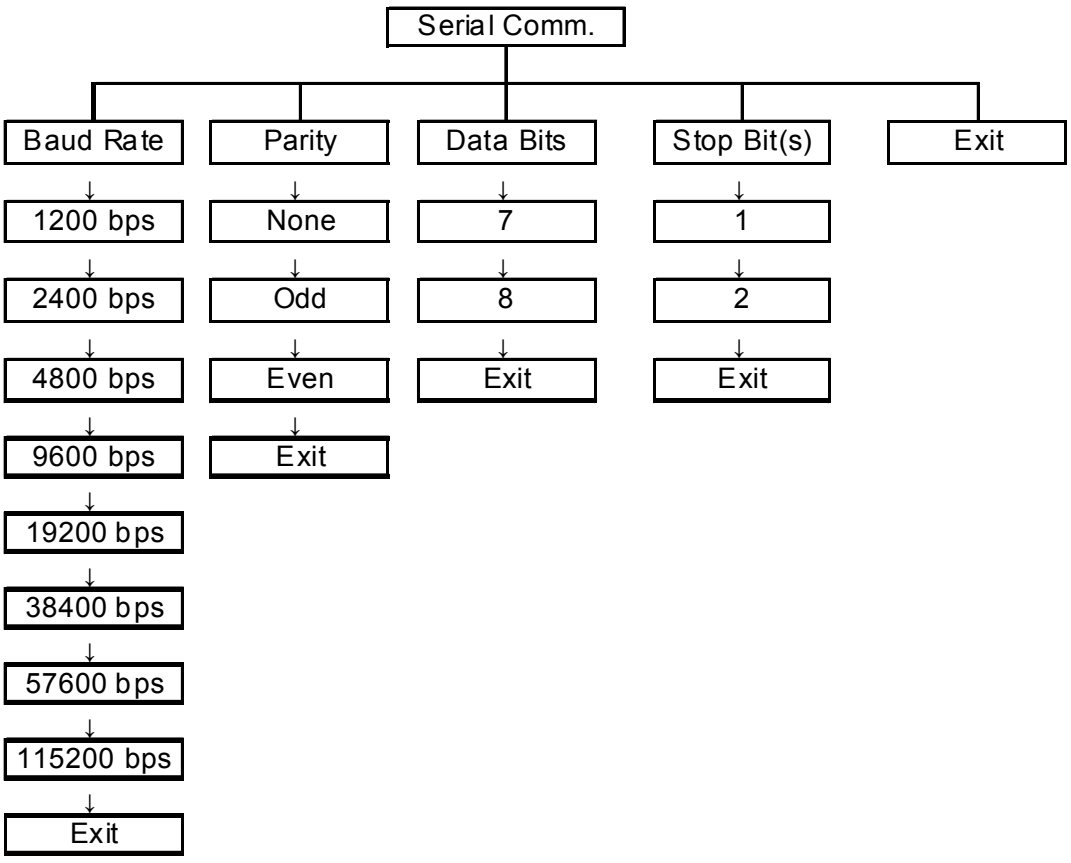


Wenn Sie die Option [Manual] (Manuell) eingeben, wird die folgende Meldung angezeigt. Bitte führen Sie die folgenden Schritte durch:

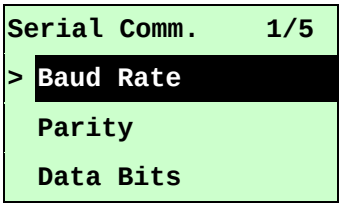
Cont. Mode Remove Label Intensity x Ref. Level xxx	1. Entfernen Sie das Kontinuierlich-Etikett. Drücken Sie die Taste **SELECT**, um den Wert im Drucker einzustellen.
Cont. Mode Scan Paper Intensity x Ref. Level xxx	2. Führen Sie dann das Kontinuierlich-Etikett unter den Mediensensor ein. Drücken Sie die Taste **SELECT**, um den Wert im Drucker einzustellen.

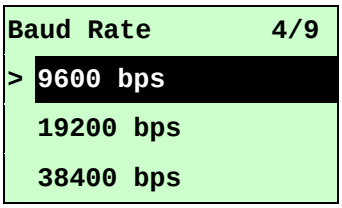
Cont. Mode Complete Intensity x Ref. Level xxx	3. The sensor calibration is complete. Press the **SELECT** button the LCD screen will return to the previous menu.

3.1.3 Serielle Kommunikation.



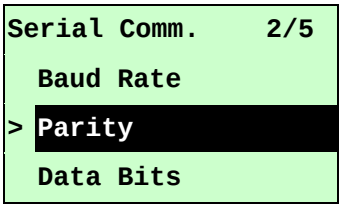
3.1.3.1 Baudrate

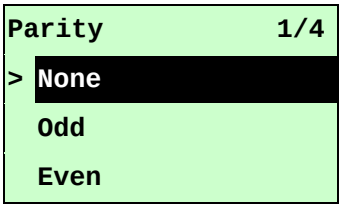




Diese Option wird verwendet, um die RS-232 Baudrate einzustellen. Die Standardeinstellung ist 9600 bps.
Drücken Sie die Tasten **UP** und **DOWN**, um eine andere Baudrate zu wählen, und dann die Taste **SELECT**, um den Wert im Drucker einzustellen. In dieser Liste ist der Baudraten-Wert auf der rechten Seite des Symbols ">" die gegenwärtige Einstellung im Drucker. Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellung abzubrechen und auf das vorherige Menü zurückzukehren.

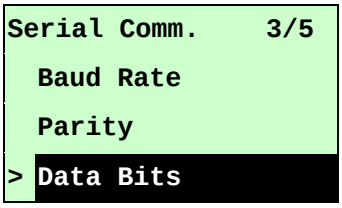
3.1.3.2 Parität

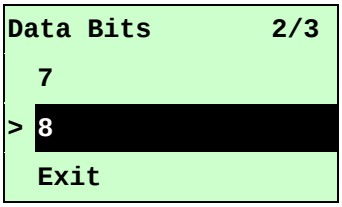




Diese Option wird verwendet, um die RS-232 Parität einzustellen. Die Standardeinstellung ist “None” (Keine). Drücken Sie die Tasten **UP** und **DOWN**, um eine andere Parität zu wählen, und dann die Taste **SELECT**, um den Wert im Drucker einzustellen. In dieser Liste ist die Parität auf der rechten Seite des Symbols ">" die gegenwärtige Einstellung im Drucker. Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellung abzubrechen und auf das vorherige Menü zurückzukehren.

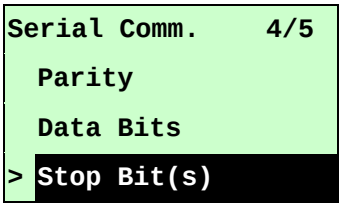
3.1.3.3 Datenbits:

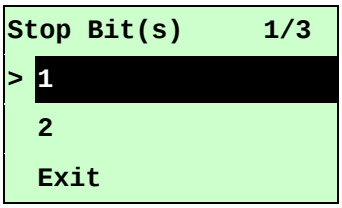




Diese Option wird verwendet, um die RS-232 Datenbits einzustellen. Die Standardeinstellung ist „8“ Datenbits. Drücken Sie die Tasten **UP** und **DOWN**, um einen anderen Datenbit-Wert zu wählen, und dann die Taste **SELECT**, um den Wert im Drucker einzustellen. In dieser Liste ist der Datenbit-Wert auf der rechten Seite des Symbols **">"** die gegenwärtige Einstellung im Drucker. Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellung abzubrechen und auf das vorherige Menü zurückzukehren.

3.1.3.4 Stoppbit(s):



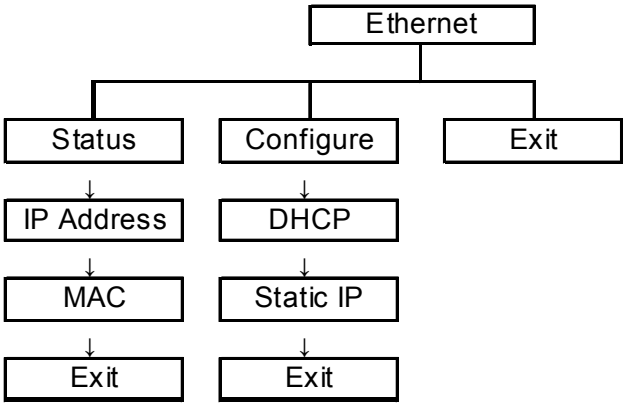


Diese Option wird verwendet, um die RS-232 Stoppbits einzustellen. Die Standardeinstellung ist „1“ Stoppbit. Drücken Sie die Tasten **UP** und **DOWN**, um einen anderen Stoppbit-Wert zu wählen, und dann die Taste **SELECT**, um den Wert im Drucker einzustellen. In dieser Liste ist die Option auf der rechten Seite des Symbols "**>**" die gegenwärtige Einstellung im Drucker. Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellung abzubrechen und auf das vorherige Menü zurückzukehren.

3.1.4 Ethernet

Verwenden Sie dieses Menü, um die internen Ethernet-Konfigurationen durchzuführen, den Ethernet-Modulstatus des Druckers zu überprüfen und das Ethernet-Modul zurückzustellen. Diese Funktion steht auf dem LCD-Bildschirm zur Verfügung, wenn eine Ethernet-Karte installiert ist.

Drücken Sie die Tasten **UP** und **DOWN**, um eine andere Option zu wählen, und dann die Taste **SELECT**, um diese Option einzugeben. Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellung abzubrechen und auf das vorherige Menü zurückzukehren.



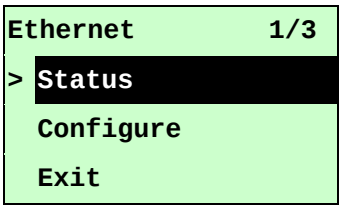
Hinweis:

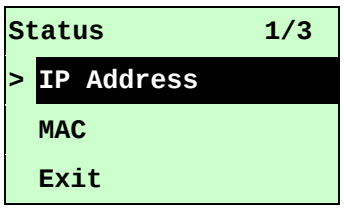
Diese Funktion steht nur für die Serie TTP-2410M zur Verfügung und wird für die Serie TTP-246M Plus als Option angeboten.

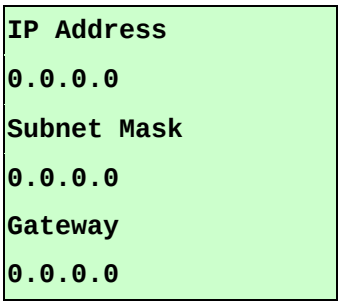
3.1.4.1 Status: (IP Address / MAC)

Verwenden Sie dieses Menü, um die Status der Ethernet-Einstellungen zu überprüfen.

3.1.4.1.1 IP Address

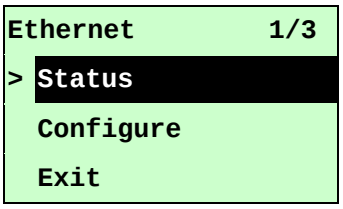


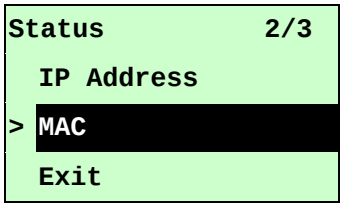


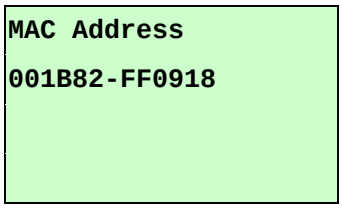


Die Informationen für die IP-Adresse werden auf der LCD-Anzeige angezeigt. Drücken Sie die Taste **SELECT** oder **MENU**, um auf das vorherige Menü zurückzukehren.

3.1.4.1.2 MAC





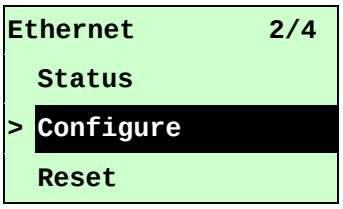


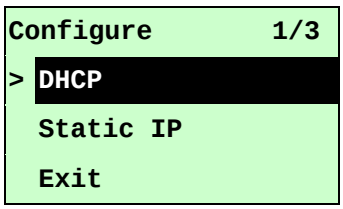
formationen für die MAC-Adresse werden auf der LCD-Anzeige angezeigt. Drücken Sie die Taste **SELECT** oder **MENU**, um auf das vorherige Menü zurückzukehren.

3.1.4.2 Konfigurieren: (DHCP/Statisches IP)

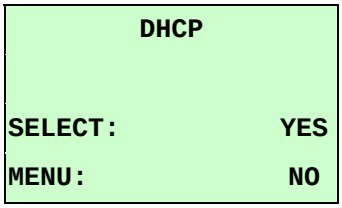
Verwenden Sie dieses Menü, um das DHCP und das statische IP des Druckers einzugeben.

3.1.4.2.1 DHCP





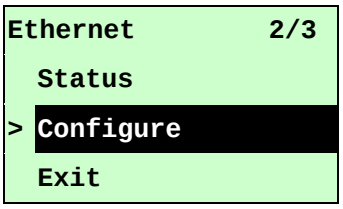
Drücken Sie die Tasten **UP** und **DOWN**, um die DHCP-Funktion zu wählen, und dann die Taste **SELECT**, um den gewählten Posten einzugeben. Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellung abzubrechen und auf das vorherige Menü zurückzukehren.

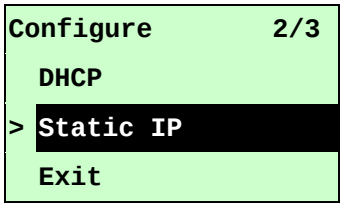


Durch Drücken der Taste **SELECT** wird die DHCP-Funktion des Druckers eingestellt, und durch einen Neustart wird diese Einstellung zurückgestellt. Drücken Sie die Taste **MENU**, um auf das vorherige Menü zurückzukehren.

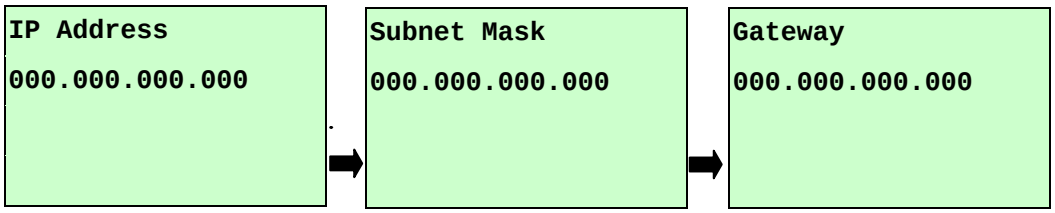
3.1.4.2.2 Statisches IP

Verwenden Sie dieses Menü, um IP-Adresse, Subnet-Maske und Gateway des Druckers einzustellen.

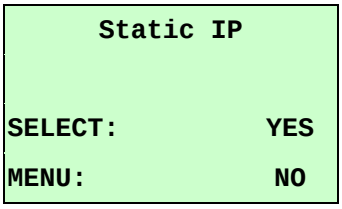




Drücken Sie die Tasten **UP** und **DOWN**, um eine der verschiedenen Optionen zu wählen, und dann die Taste **SELECT**, um diese Option einzugeben. Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellung abzubrechen und auf das vorherige Menü zurückzukehren.



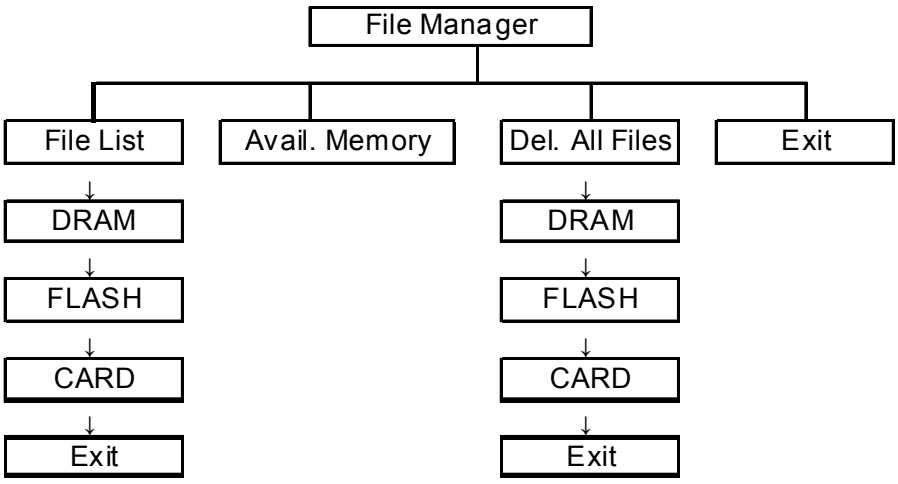
Drücken Sie die Taste **DOWN**, um den Cursor von der linken Stelle auf die rechte Stelle zu bewegen, und die Taste **UP**, um den Wert zwischen “0” und “9” einzustellen. Drücken Sie die Taste **SELECT**, um zur nächsten Einstellung zu gehen.



Durch Drücken der Taste **SELECT** führt der Drucker einen Neustart durch, um die Einstellung des Ethernet-Moduls zurückzustellen. Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellung abzubrechen.

3.2 Dateimanager

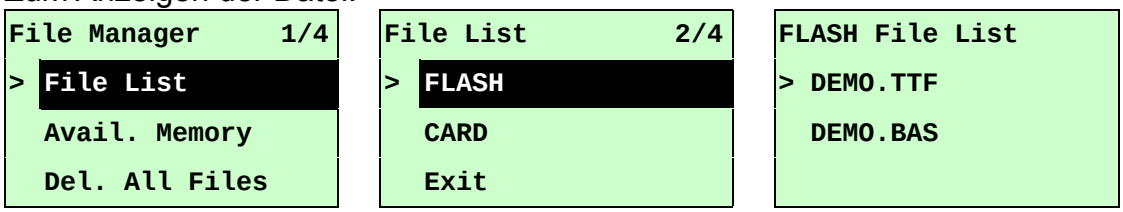
Diese Funktion wird zum Überprüfen des im Drucker verfügbaren Speichers und der Dateiliste verwendet.



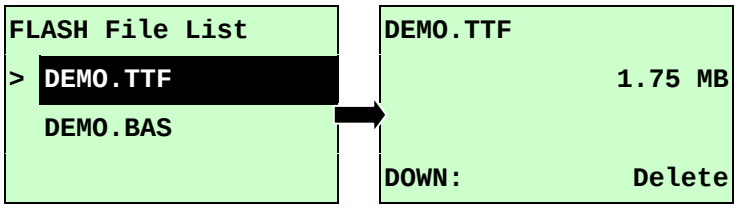
3.2.1 Dateiliste

Verwenden Sie dieses Menü, um die im DRAM-/Flash-/Kartenspeicher des Druckers gespeicherten Dateien (.BAS) anzuzeigen, zu löschen und zu verwenden.

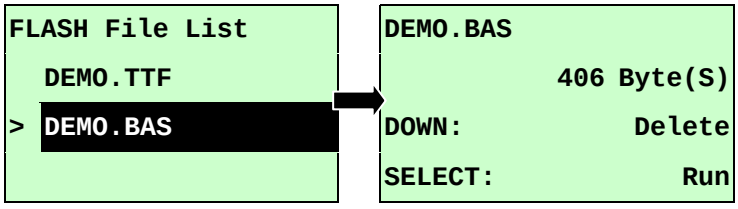
Zum Anzeigen der Datei:



Zum Löschen der Datei: Bitte befolgen Sie angezeigten Schritte, und drücken Sie die Taste DOWN ⊙.

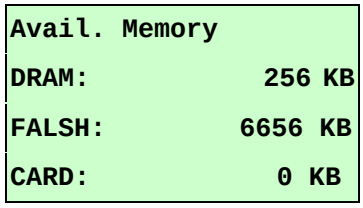


Zum Verwenden der Datei (.BAS): Bitte befolgen Sie angezeigten Schritte, und drücken Sie die Taste DOWN ⊙.



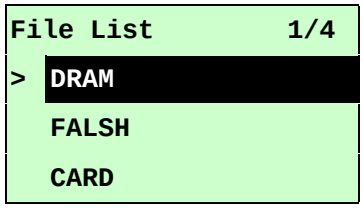
3.2.2 Verfügbarer Speicher

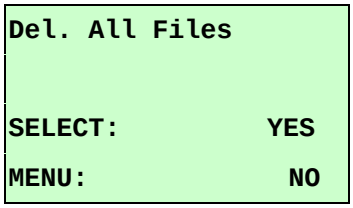
Verwenden Sie dieses Menü, um den verfügbaren Speicherplatz anzuzeigen.



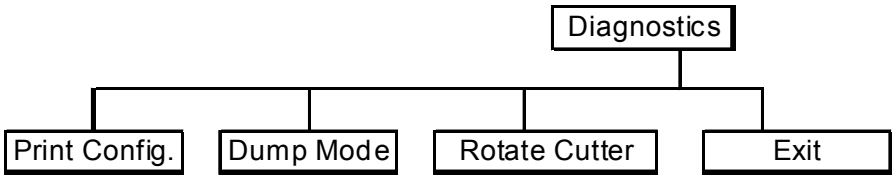
3.2.3 Alle Dateien löschen

Verwenden Sie dieses Menü, um alle Dateien zu löschen. Drücken Sie die Taste **SELECT**, um alle Dateien im Gerät zu löschen. Drücken Sie die Taste **MENU**, um den Vorgang zum Löschen der Dateien abzubrechen und auf das vorherige Menü zurückzukehren.



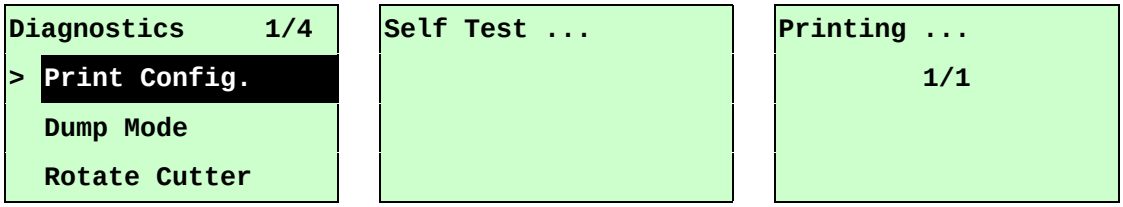


3.3 Diagnostik

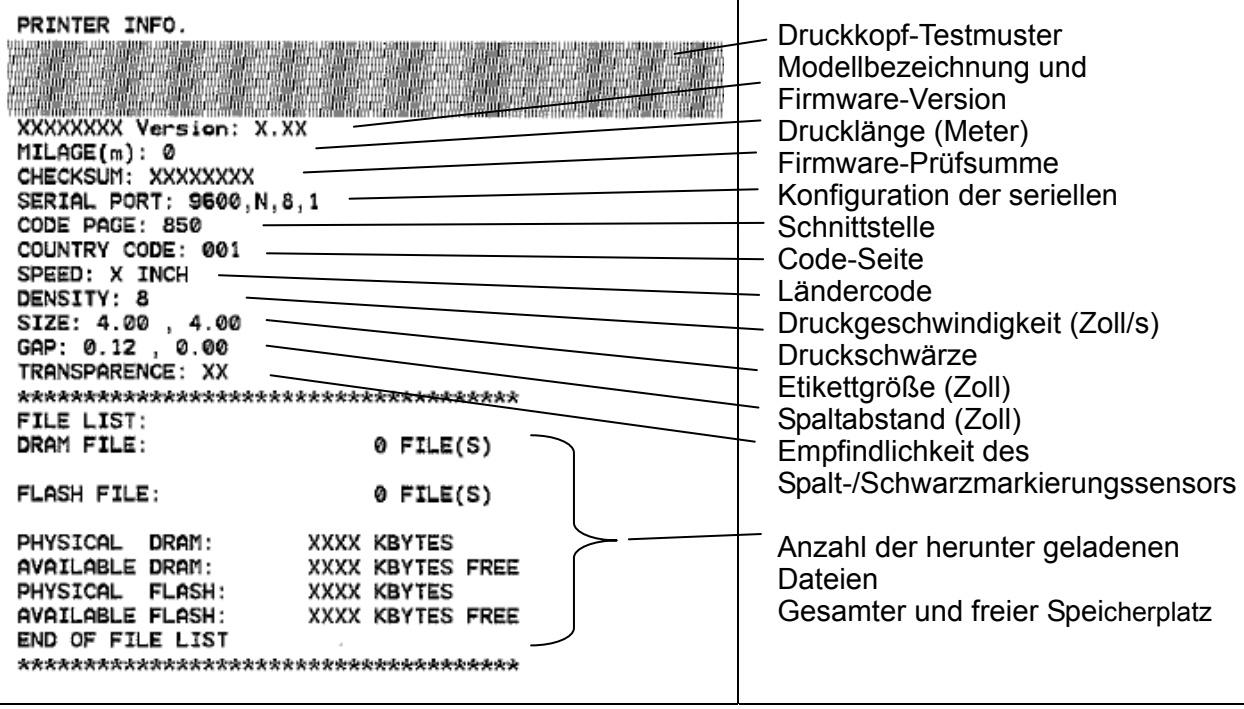


3.3.1 Druckkonfiguration.

Dieses Merkmal wird verwendet, um die aktuelle Druckerkonfiguration auf das Etikett zu drucken. Auf dem Konfigurationsausdruck gibt es ein Druckkopf-Testmuster, das sehr praktisch ist, um zu überprüfen, ob es einen Punktschaden am Thermoelement gibt.



Self-test printout



3.3.2 Auszugsmodus

Erfasst die Daten vom Kommunikationsport und druckt die vom Drucker empfangenen Daten aus. Im Auszugsmodus werden alle Schriftzeichen wie folgt in 2 Spalten ausgedruckt. Die Schriftzeichen auf der linken Seite werden von Ihrem System empfangen, und ie Daten auf der rechten Seite sind die entsprechenden Hexadezimalwerte der Schriftzeichen. Auf diese Weise können Benutzer oder Ingenieure das Programm überprüfen und von Fehlern befreien.

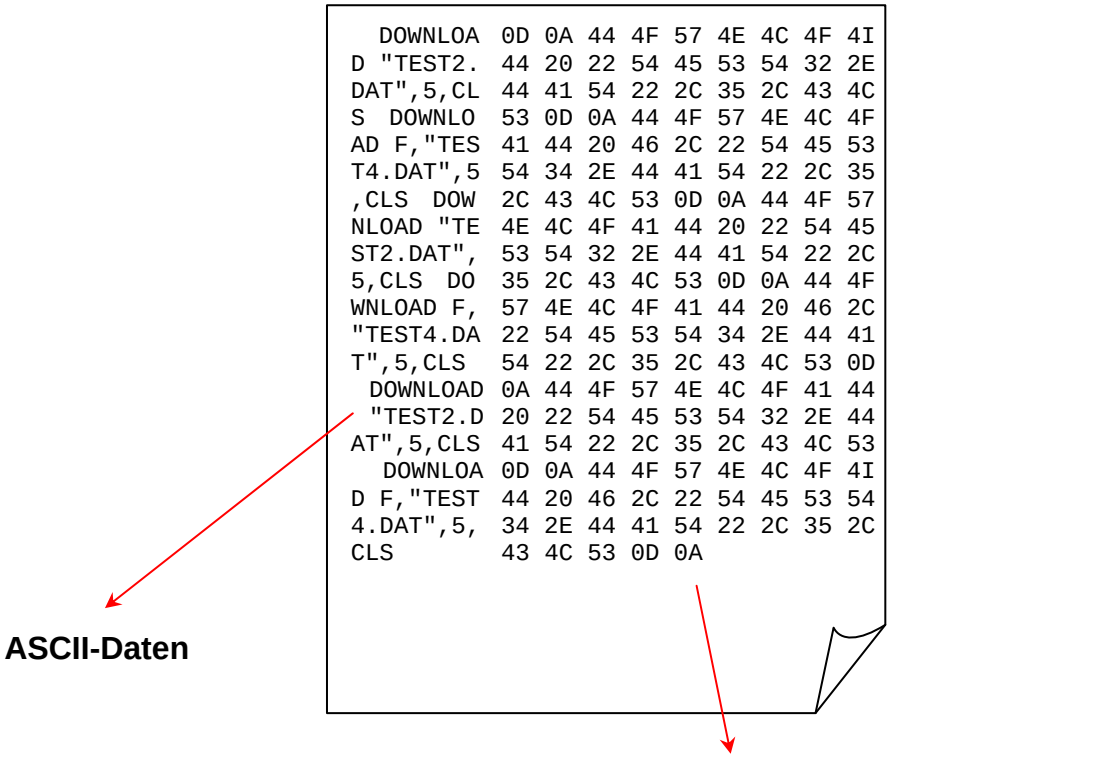
Diagnostics 2/4	Printing ...	Dump Mode
Pritn Config.	1/1	
> Dump Mode		
Rotate cutter		

Hinweis:

1. Der Auszugsmodus erfordert Papier mit einer Breite von 4 Zoll (10 cm).

2. Um auf normalen Druck zurückzukehren, schalten Sie die Stromversorgung des Druckers aus/ein.

3. Drücken Sie die Taste FEED, um auf das vorherige Menü zurückzukehren.



ASCII-Daten

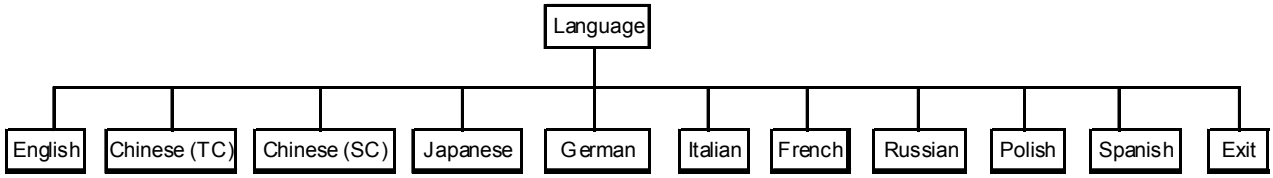
Hexdezimaldaten, die der linken Spalte der ASCII-Daten entsprechen

3.3.3 Schneidvorrichtung drehen

Falls sich das Papier in der Schneidvorrichtung staut, können Sie mit dieser Funktion die Klinge der Schneidvorrichtung vorwärts oder rückwärts drehen, so dass sich das Papier leichter aus der Schneidvorrichtung entfernen lässt.

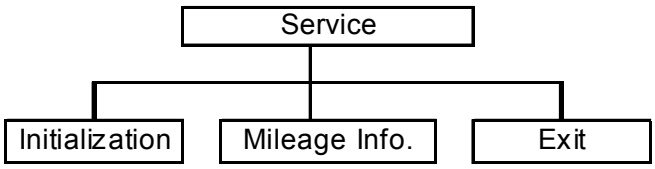
Diagnostics 3/4	UP: Fwd.
Print Config.	DOWN: Rev.
Dump Mode	
> Rotate Cutter	MENU: Exit

3.4 Sprache



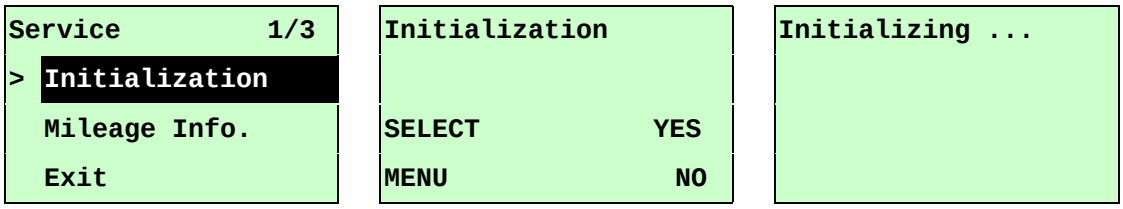
Diese Option wird verwendet, um die auf der LCD-Anzeige verwendete Sprache einzustellen.
Drücken Sie die Tasten **UP** und **DOWN**, um den Cursor auf die gewünschte Sprache zu bewegen, und dann die Taste **SELECT**, um diese Option zu wählen. Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellung abzubrechen und auf das vorherige Menü zurückzukehren. Die Standardeinstellung für die Sprache ist Englisch.

3.5 Service



Diese Funktion wird verwendet, um die Druckereinstellungen auf die Vorgabewerte zurückzustellen und die Druckerlängenwerte anzuzeigen.

3.5.1 Initialisierung



Wenn der Drucker initialisiert wird, werden die Druckereinstellungen auf die Standardwerte zurückgestellt.

Hinweis:

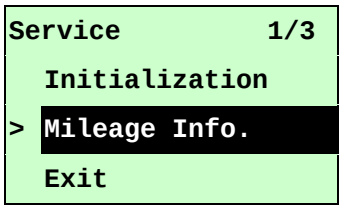
Nachdem Sie den Drucker initialisiert haben, kalibrieren Sie bitte den Spalt- oder Schwarzmarkierungssensor, bevor Sie mit dem Druckvorgang beginnen.

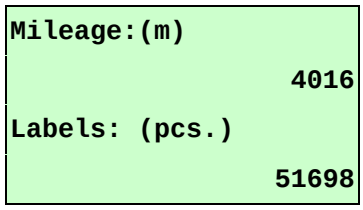
Parameter	Standardeinstellung
Geschwindigkeit	TTP-2410M : 6 Zoll/s (152 mm/s) TTP-346M/246M Plus/344M Pius 4 Zoll/s (101,6 mm/s) TTP-644M : 3 Zoll/s (76,2 mm/s)
Dichte	8
Etikettbreite	4,00" (101,6 mm)
Etikettlänge	4,00" (101,6 mm)
Sensortyp	Spaltsensor
Spalteinstellung	0,12" (3,0 mm)
Druckrichtung	0
Bezugspunkt	0,0 (obere linke Ecke)
Versatz	0
Druckmodus	Bündelmodus
Einstellungen der seriellen Schnittstelle	9600 bps, keine Parität, 8 Datenbits, 1 Stoppbit
Code-Seite	850
Ländercode	001
Flash-Speicher löschen	Nein
X-Verschiebung	0
Y-Verschiebung	0

Empfindlichkeit des Spaltsensors	3 (Wird zurückgestellt. Spalt muss neu kalibriert werden.)
Empfindlichkeit des Bline-Sensors	2 (Wird zurückgestellt. Spalt muss neu kalibriert werden.)
Sprache	Englisch
IP-Adresse	DHCP

3.5.2 Infos zur Drucklänge

Verwenden Sie diese Option, um die Informationen zur Drucklänge (in Metern angezeigt) zu überprüfen.



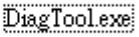


4. Diagnostik-Tool

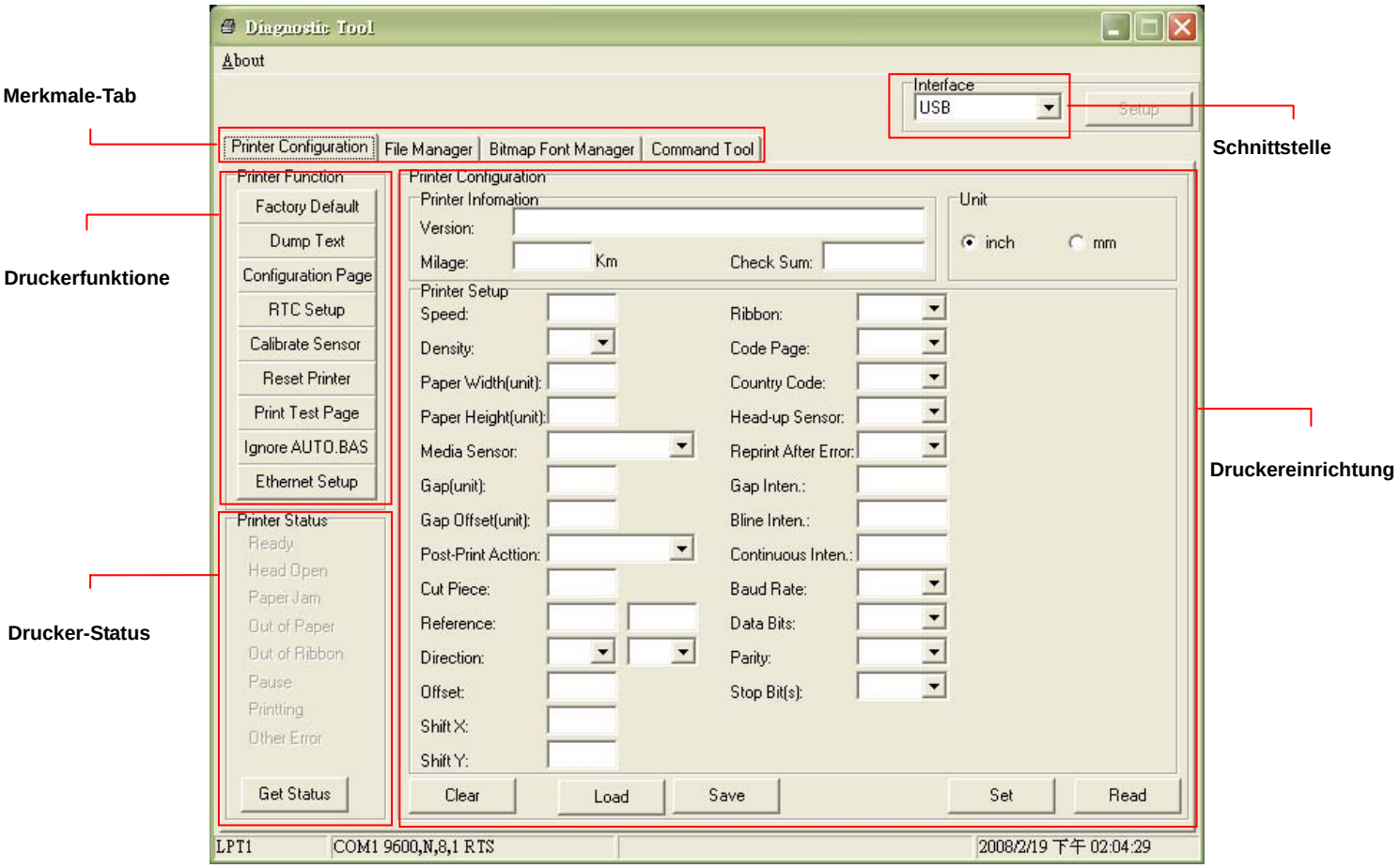
Das Diagnostik-Dienstprogramm ist ein Tool, das dem Benutzer Folgendes ermöglicht: Überprüfung von Druckereinstellungen und –status; Ändern der Druckereinstellungen; Downloads von Grafiken, Fonts und Firmware; Erstellung der Bitmap-Fonts des Druckers; und Senden von zusätzlichen Befehlen zum Drucker. Mithilfe dieses praktischen Tools können Sie Status und Einstellungen des Druckers überprüfen und im Drucker aufgetretene Störungen beheben.

Hinweis: Dieses Dienstprogramm eignet sich nur für die Drucker-Firmware V6.00 und spätere Versionen.

4.1 Starten des Diagnostik-Tools

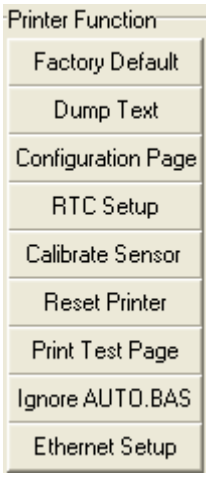
1. Doppelklicken Sie auf das Symbol 

für das Diagnostik-Tool, um die Software zu starten.
2. Das Diagnostik-Dienstprogramm umfasst vier Funktionen (Druckerkonfiguration, Dateimanager, Bitmap-Manager, Befehlstool).



4.2 Druckerfunktion (Sensorkalibrierung, Ethernet-Einstellung, RTC-Einstellung……)

1. Wählen Sie die PC-Schnittstelle, die an der Barcode-Drucker angeschlossen ist.
2. Klicken Sie zum Einstellen auf die Schaltfläche „Funktion“.
3. Die detaillierten Funktionen in der Gruppe der Druckerfunktionen sind unten aufgelistet.



Funktion	Beschreibung
Factory Default (Standardeinstellung)	Initialisiert den Drucker und stellte die Einstellung auf die Standardeinstellungen zurück.
Dump Text (Auszugstext)	Aktiviert des Auszugsmodus des Druckers.
Configuration Page (Konfigurationsseite)	Druckt die Druckerkonfiguration aus.
RTC Setup (RTC-Einstellung)	Synchronisiert die Echtzeituhr (RTC) des Druckers mit dem PC.
Calibrate Sensor (Sensorkalibrierung)	Kalibriert den Sensor, der im Sensor-Feld der Druckereinstellungsgruppe angegeben wird.
Reset Printer (Druckerrückstellung)	Führt eine Rückstellung des Druckers durch.
Print Test Page (Testseite drucken)	Druckt eine Testseite.
Ignore AUTO.BAS (AUTO.BAS ignorieren)	Ignoriert das heruntergeladene AUTO.BAS-Programm
Ethernet Setup (Ethernet-Einstellung)	Einstellung von IP-Adresse, Subnet-Maske und Gateway für das eingebaute Ethernet.

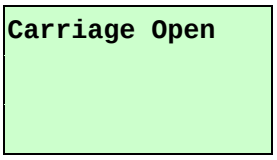
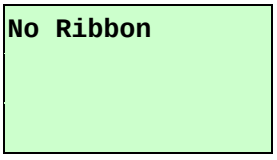
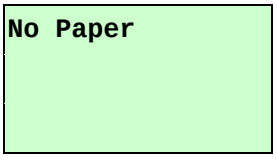
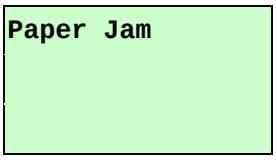
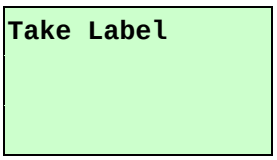
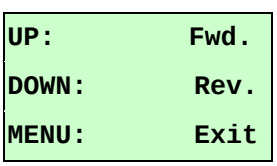
Hinweis:

Weitere Informationen zum Diagnostik-Tool finden Sie in der Schnellanleitung für das Diagnostik-Dienstprogramm, die auf der CD-ROM im Dienstprogrammverzeichnis zu finden ist

5. Fehlersuche

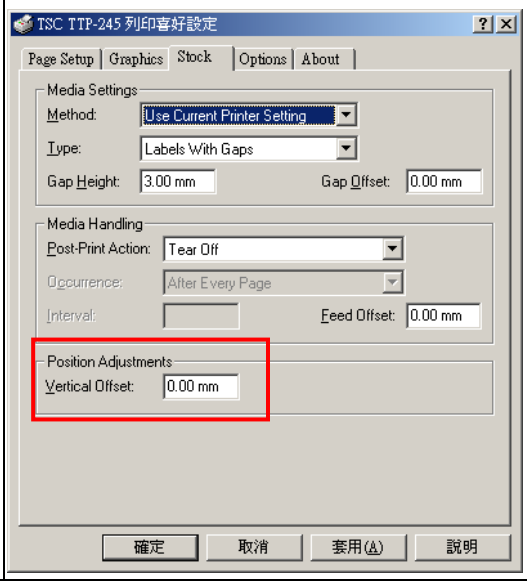
5.1 Allgemeine Probleme

Nachfolgend finden Sie eine Liste der Probleme, die beim Betrieb des Barcodedruckers am häufigsten auftreten. Falls der Drucker immer noch nicht funktioniert, selbst wenn Sie alle empfohlenen Abhilfemaßnahmen getroffen haben, wenden Sie sich bitte an das Kundendienstzentrum des Geschäfts, in dem Sie das Gerät gekauft haben.

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Die Leistungsanzeige leuchtet nicht.	* Das Netzkabel ist nicht richtig angeschlossen.	* Stecken Sie das Netzkabel richtig in den Drucker und die Wandsteckdose ein. * Schalten Sie den Drucker ein.
	* Der Druckformträger ist geöffnet.	• Schließen Sie den Druckformträger.
	* Das Farbband geht zur Neige. * Das Farbband ist nicht richtig installiert. * Der Farbbandsensor ist nicht richtig kalibriert.	* Setzen Sie eine neue Farbbandrolle ein. * Bitte beachten Sie die Schritte in der Bedienungsanleitung, wenn Sie ein neues Farbband einsetzen.
	* Die Etiketten gehen zur Neige. * Das Etikett ist nicht richtig installiert. * Der Spalt-/Schwarzmarkierungssensor ist nicht kalibriert.	* Setzen Sie eine neue Etikettrolle ein. * Bitte beachten Sie die Schritte in der Bedienungsanleitung, wenn Sie eine neue Etikettrolle einsetzen. * Kalibrieren Sie den Spalt-/Schwarzmarkierungssensor.
	* Der Spalt-/Schwarzmarkierungssensor ist nicht richtig eingestellt. * Vergewissern Sie sich, dass die Etikettgröße richtig eingestellt ist. * Möglicherweise haben sich Etiketten im Druckermechanismus gestaut.	* Kalibrieren Sie den Spalt-/Schwarzmarkierungssensor. * Stellen Sie die Etikettgröße richtig ein.
	* Die Abziehenfunktion ist aktiviert.	* Falls das Abziehen-Modul aktiviert ist, entfernen Sie bitte das Etikett. * Falls sich kein Abziehen -Modul vor dem Drucker befindet, schalten Sie den Drucker aus, und installieren Sie das Modul. * Überprüfen Sie, ob der Stecker korrekt eingesteckt ist.
	* Stau in der Schneidvorrichtung. * Im Drucker ist keine Schneidvorrichtung installiert. * Die Leiterplatte der Schneidvorrichtung ist beschädigt.	* Falls die Schneidvorrichtung installiert ist, drücken Sie die UP- oder die DOWN-Taste, um die Schneidvorrichtung nach oben oder unten zu drehen, damit das Messer an die richtige Position bewegt wird. * Entfernen Sie das Etikett. * Vergewissern Sie sich, dass das Etikett eine Stärke von weniger als 200 g/m2 (für eine regelmäßige Schneidvorrichtung) oder 300 g/m2 (für eine Hochleistungsschneidvorrichtung) aufweist. * Ersetzen Sie die Leiterplatte der Schneidvorrichtung.

Kein Druck	* Das Kabel ist nicht richtig an die serielle, USB- oder parallele Schnittstelle angeschlossen. * Die Stiftkonfiguration des seriellen Kabels ist nicht Stift für Stift angeschlossen.	* Schließen Sie das Kabel erneut an die Schnittstelle an. * Bei Verwendung eines seriellen Kabels: - Bitte schließen Sie das Kabel so an, dass Stift auf Stift übereinstimmt. - Überprüfen Sie die Baudraten-Einstellung. Der Standardwert für die Baudrate des Druckers ist 9600, n. 8, 1. * Bei Verwendung eines Ethernet-Kabels: - Überprüfen Sie, ob die grüne LED des Ethernet RJ-45-Anschlusses leuchtet. - Überprüfen Sie, ob die bernsteinfarbene LED des Ethernet RJ-45-Anschlusses leuchtet. - Überprüfen Sie, ob der Drucker eine IP-Adresse erhält, wenn der DHCP-Modus verwendet wird. - Überprüfen Sie, ob die IP-Adresse korrekt ist, wenn eine statische IP-Adresse verwendet wird. - Warten Sie einige Sekunden, damit der Drucker die Kommunikation mit dem Server herstellen kann, und überprüfen Sie die IP-Adresse dann erneut. * Verwenden Sie ein neues Kabel. * Farbband und Medium sind nicht kompatibel. * Überprüfen Sie die Farbseite des Farbbands. * Legen Sie das Farbband erneut ein. * Reinigen Sie den Druckkopf. * Die Einstellung für die Druckdichte ist falsch. * Der Kabelbaum des Druckkopfs ist nicht richtig an den Druckkopf angeschlossen. Schalten Sie den Drucker aus, und führen Sie den Anschluss erneut durch. * Überprüfen Sie, ob der Schrittmotor an die richtige Klemme angeschlossen ist. * Vergewissern Sie sich, dass Ihr Programm einen Druckbefehl (PRINT) am Ende der Datei aufweist und sich CRLF am Ende jeder Befehlszeile befindet.
Speicher voll (FLASH / DRAM)	* Der FLASH/DRAM-Speicher ist voll.	* Löschen Sie unnötige Dateien aus dem FLASH/DRAM-Speicher. * Die Höchstanzahl der Dateien auf dem DRAM-Speicher ist 50 für TTP-246M Plus und TTP-344M Plus. Die Höchstanzahl der Dateien auf dem DRAM-Speicher ist 256 für TTP-2410M und TTP-346M. * Der maximale adressierbare Speicherplatz auf DRAM ist 256 KB für TTP-246M Plus und TTP-344M Plus sowie 2048KB für TTP-2410M und TTP-346M. * Die Höchstanzahl der Dateien auf dem FLASH-Speicher ist 256. * Der maximale adressierbare Speicherplatz auf FLASH ist 2560 KB für TTP-246M Plus und TTP-344M Plus sowie 6656KB für TTP-2410M und TTP-346M.
Die SD-Karte kann nicht verwendet werden.	* Die SD-Karte ist beschädigt. * Die SD-Karte ist nicht korrekt eingesetzt. * Eine SD-Karte eines nicht unterstützten Herstellers wird verwendet.	* Verwenden Sie eine SD-Karte der geeigneten Kapazität. * Setzen Sie die SD-Karte erneut ein. * Nuir SD-Karten der folgenden Größe werden unterstützt: - 128 MB - 256 MB - 512 MB - 1 GB - 4 GB SDHC CLASS 6 * Nur SD-Karten der folgenden Hersteller werden unterstützt: SanDisk, Transcend.

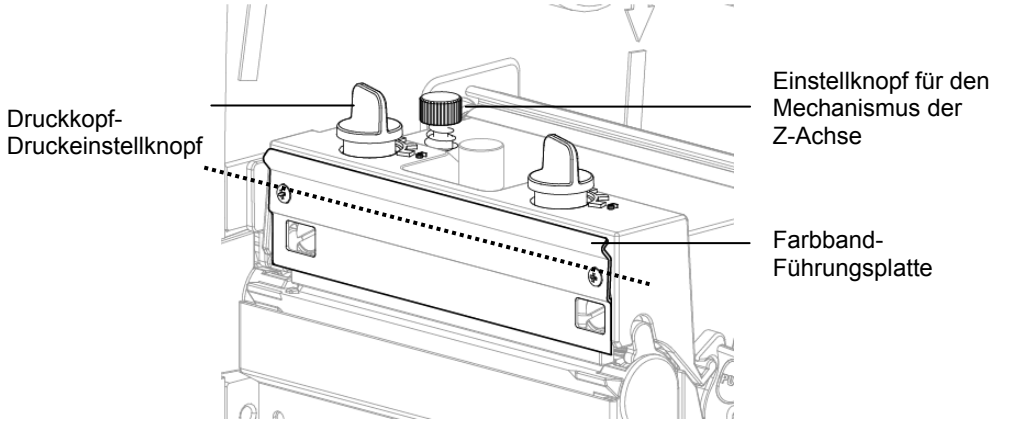
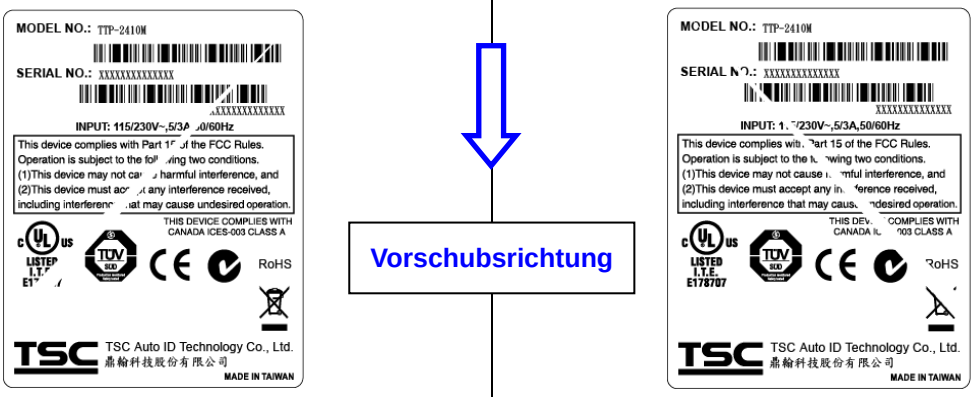
Die PS/2-Schnittstelle funktioniert nicht	* Das Gerät wurden nicht ausgeschaltet, bevor die die PS/2-Tastatur angeschlossen wurde. * Die PS/2-Tastatur ist beschädigt. * Die PS/2-Tastatur ist nicht korrekt eingesteckt. * Es gibt keine BAS-Datei im Drucker.	* Schalten Sie die Stromversorgung des Druckers aus, bevor Sie die PS/2-Tastatur anschließen. * Schließen Sie die PS/2-Tastatur erneut an. * Vergewissern Sie sich, dass die Tastatur richtig funktioniert. * Vergewissern Sie sich, dass eine BAS-Datei auf der Drucker heruntergeladen wurde.
Schlechte Druckqualität	* Farbband und Medium sind falsch eingelegt. * Staub oder Klebstoffansammlung auf dem Druckkopf. * Die Druckdichte ist nicht richtig eingestellt. * Der Druckkopf ist beschädigt. * Farbband und Medium sind inkompatibel. * Der Druck des Druckkopfs ist nicht richtig eingestellt.	* Führen Sie den Ladevorgang erneut durch. * Reinigen Sie den Druckkopf. * Reinigen Sie die Walze. * Stellen Sie Druckdichte und –geschwindigkeit ein. * Führen Sie den Drucker-Selbsttest durch, und überprüfen Sie das Druckkopf-Testmuster, um zu sehen, ob Punkte im Muster fehlen. * Verwenden Sie ein geeignetes Farbband oder Medium. * Stellen Sie den Druck des Druckkopfs mit dem Einstellknopf ein. - Falls der Ausdruck auf der linken Seite des Ausdrucks zu hell ist, stellen Sie den Einstellknopf für den Druck auf der linken Seite auf einen höheren Indexwert (höheren Druck) ein. Falls der Druckeinstellknopf auf den Indexwert “5” eingestellt wurde und die Druckqualität auf der linken Seite des Ausdrucks immer noch schlecht ist, stellen Sie den Druckeinstellknopf auf den Indexwert “1” ein, und verwenden Sie dann den Einstellknopf der Z-Achse, um eine Feineinstellung des Drucks durchzuführen. - Falls der Ausdruck auf der rechten Seite des Ausdrucks zu hell ist, stellen Sie den Einstellknopf für den Druck auf der rechten Seite auf einen höheren Indexwert (höheren Druck) ein, um die Druckqualität zu verbessern. * Falls die Etikettdicke 0,22 mm überschreitet, ist die Druckqualität möglicherweise nicht gut genug; bitte drehen Sie die Heizleitungs-Einstellschraube gegen den Uhrzeigersinn, um die beste Druckqualität zu erhalten. * Der Freigabehebel verriegelt den Sperrkopf nicht richtig.
Die LCD-Anzeige ist dunkel, und die Taste funktionieren nicht	* Loses Kabel zwischen der Hauptleiterplatte und der LCD-Anzeige.	* Überprüfen Sie, ob das Kabel zwischen der Hauptleiterplatte und der LCD-Anzeige richtig angeschlossen ist.
Die LCD-Anzeige ist dunkel, aber die LEDs leuchten	* Die Druckerinitialisierung war nicht erfolgreich.	* Schalten Sie den Drucker aus und dann erneut ein. * Initialisieren Sie den Drucker.
Die LCD-Anzeige ist dunkel, die LEDs leuchten, aber das Etikett wird nach vorne eingezogen	* Loser Anschluss des Kabelbaums der LCD-Anzeige.	* Der Kabelbaumstecker der LCD-Anzeige ist verkehrt angeschlossen.
Der Farbband-Codiersensor funktioniert nicht	* Loser Stecker des Kabelbaum-Codiersensors.	* Schließen Sie den Stecker richtig an.
Farbband und Sensor funktionieren nicht	* Loser Stecker. * Das Farbband-Sensorloch ist mit Staub bedeckt.	* Überprüfen Sie den Stecker. * Entfernen Sie den Staub mit einem Ventilatorgebläse aus dem Sensorloch.
Der Abziehensensor funktioniert nicht	* Der Abziehensensor befindet sich nicht an der korrekten Position. * Loser Stecker.	* Vergewissern Sie sich, dass das Medium durch den Abziehensensor hindurch läuft. * Schließen Sie das Anschlusskabel richtig an.
Die Schneidvorrichtung funktioniert nich.	* Loser Stecker.	* Schließen Sie das Anschlusskabel richtig an.
Der Etikettvorschub ist beim Drucken nicht gleichmäßig (Schrägeinzug)	* Die Medien-Führung berührt nicht die Kante des Mediums.	* Falls sich das Etikett nach rechts bewegt, schieben Sie die Medien-Führung nach links. * Falls sich das Etikett nach links bewegt, schieben Sie die Medien-Führung nach rechts.

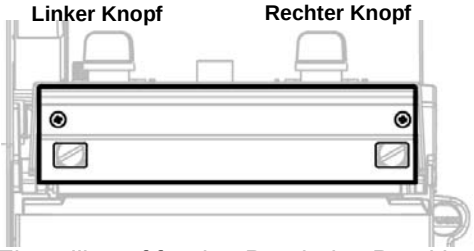
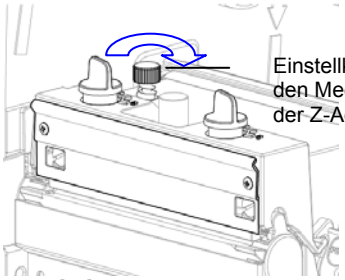
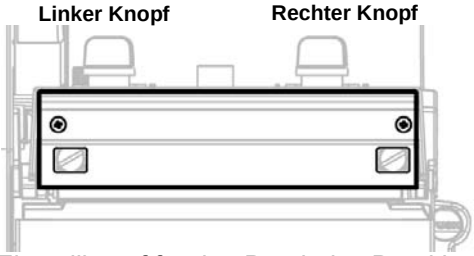
Beim Drucken werden Etiketten übersprungen	* Die Etikettgröße ist nicht richtig angegeben. * Die Sensorempfindlichkeit ist nicht korrekt eingestellt. * Der Medien-Sensor ist mit Staub bedeckt.	* Überprüfen Sie, ob die Etikettgröße richtig eingestellt ist. * Kalibrieren Sie den Sensor mit den Funktionen zum automatischen oder manuellen Einstellen des Spalts. * Reinigen Sie den Spalt-/Schwarzmarkierungssensor mit einem Ventilatorgebläse.
Die Druckposition des kleinen Etiketts ist falsch	* Die Empfindlichkeit des Medien-Sensors ist nicht korrekt eingestellt. * Falsche Etikettgröße. * Der Parameter “Y-Verschiebung“ im LCD-Menü ist falsch. * Die Einstellung des senkrechten Versatzes im Treiber ist falsch.	* Kalibrieren Sie die Sensorempfindlichkeit erneut. * Stellen Sie die richtige Etikett- und Spaltgröße ein. * Drücken Sie [MENU] → [SELECT] x3→[DOWN]x6 → [SELECT], um eine Feineinstellung des Parameters der Y-Verschiebung durchzuführen. * Bei Verwendung der Software BarTender geben Sie den senkrechten Versatz bitte im Treiber ein. 
Die linke Position des Ausdrucks ist falsch	* Falsche Einstellung der Etikettgröße. * Der Parameter “X-Verschiebung“ im LCD-Menü ist falsch.	* Stellen Sie die richtige Etikettgröße ein. * Drücken Sie [MENU] → [SELECT] x 3 → [DOWN] x 5 → [SELECT], um eine Feineinstellung des Parameters der X-Verschiebung durchzuführen.
Fehlender Druck auf der linken oder rechten Seite des Etiketts	* Falsche Einstellung der Etikettgröße.	* Stellen Sie die richtige Etikettgröße ein.
Die RTC-Zeit ist beim Neustart des Druckers fasch	* Die Batterie ist erschöpft.	* Überprüfen Sie, ob sich eine Batterie auf der Haupttafel befindet.
Die Multischnittstellentafel funktioniert nicht	* Fehlerhafte Installation.	* Überprüfen Sie, ob die Tafel an die richtige Klemme angeschlossen ist.
Die Leistungs- und Fehler-LED blinken schnell	* Die Stromversorgung wird zu schnell aus- und eingeschaltet.	* Schalten Sie den Drucker aus, und warten Sie, bis alle LEDs erloschen sind. Schalten Sie den Drucker dann erneut ein.
Falten	* Falscher Druck des Druckkopfs. * Fehlerhafte Installation des Farbbands. * Fehlerhafte Installation des Mediums. * Falsche Druckdichte. * Fehlerhafter Vorschub des Mediums.	* Bitte beachten Sie Kapitel 5.2. * Bitte wählen Sie die für gute Druckqualität erforderliche Druckdichte. * Vergewissern Sie sich, dass die Etikettführung den Rand der Medienführung berührt.
Grauer Strich auf einem leeren Etikett	* Der Druckkopf ist verschmutzt. * Die Walze ist verschmutzt.	* Reinigen Sie den Druckkopf. * Reinigen Sie die Walze.

Unregelmäßiger Druck.	* Der Drucker ist auf den Hexadezimal-Auszugsmodus geschaltet. * Die RS-232-Einstellung ist fehlerhaft.	* Schalten Sie den Drucker aus und erneut ein, um den Auszugsmodus zu überspringen. * Führen Sie die RS-232-Einstellung erneut durch.

5.2 Feineinstellung des Mechanismus zur Vermeidung von Farbbandfalten

Der Drucker wurde vor dem Versand ausführlich getestet. Auf dem Medium für den allgemeinen Druck sollten keine Farbbandfalten vorhanden sein. Farbbandfalten hängen von der Dicke des Mediums, der Balance des Druckkopf-Drucks, den Farbbandmerkmalen, der Einstellung der Druckschwärze usw. ab. Falls Farbbandfalten auftreten, gehen Sie wie folgt vor, um die Druckerteile einzustellen.

<table>
<tr><td>Einstellbare Drucker-teile</td><td colspan="2"> 
</td></tr>
<tr><td>Symptom</td><td>1. Falten von der linken unteren Ecke in die rechte obere Ecke des Farbbands ("´")</td><td>2. Falten von der rechten unteren Ecke in die linke obere Ecke des Farbbands ("`")</td></tr>
<tr><td>Falten-beispiel</td><td colspan="2"> 
</td></tr>
</table>

	Stellen Sie den Druck des Druckkopfs mit dem Einstellknopf ein. **Linker Knopf** **Rechter Knopf**  Der Einstellknopf für den Druck des Druckkopfs weist 5 Einstellstufen auf. Durch Drehen im Uhrzeigersinn wird der Druck des Druckkopfs erhöht. Durch Drehen gegen der Uhrzeigersinn wird der Druck des Druckkopfs verringert. Falls die Falte auf dem Etikett von links unten beginnt und nach rechts oben verläuft, führen Sie die folgende Einstellung durch. 1. Erhöhen Sie die Einstellung des Einstellknopfs für den Druck des Druckkopfs um jeweils eine Stufe, und drucken Sie das Etikett dann erneut, um zu sehen, ob die Falte verschwunden ist. 2. Falls der Einstellknopf für den Druck des rechten Druckkopfs auf 1 eingestellt wurde (die niedrigste Druckeinstellung), erhöhen Sie bitte den Druck des linken Druckkopfs. 3. Falls der Einstellknopf für den Druck des linken Druckkopfs auf 5 eingestellt wurde (die höchste Druckeinstellung) und Falten unvermeidbar sind, drehen Sie bitte beide Einstellknöpfe auf die Einstellung 1 zurück, und drehen Sie dann den Einstellknopf für den Mechanismus der Z-Achse um einige Grad im Uhrzeigersinn, und drucken Sie dann erneut, da auf diese Weise eine Feineinstellung des Druckkopf-Drucks durchgeführt wird.  Einstellknopf für den Mechanismus der Z-Achse **Hinweis für Schritt 3:** * In der Standardeinstellung für den Knopf der Z-Achse ist dieser bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn gedreht. * Drehen Sie den Einstellknopf für den Mechanismus der Z-Achse, bis der Knopf den Mechanismus für die erste Einstellung berührt. * Falls die Falte immer noch auftritt, drehen Sie den Einstellknopf für den Mechanismus der Z-Achse jeweils um einen Viertelkreis, um die Einstellung durchzuführen. * Falls die Faltenrichtung durch die Einstellung des Einstellknopfs für den Mechanismus der Z-Achse von "´" auf "`" wechselt, drehen Sie den Einstellknopf für den Mechanismus der Z-Achse gegen den Uhrzeigersinn, damit keine Falte entsteht.	**Stellen Sie den Druck des Druckkopfs mit dem Einstellknopf ein.** **Linker Knopf** **Rechter Knopf**  Der Einstellknopf für den Druck des Druckkopfs weist 5 Einstellstufen auf. Durch Drehen im Uhrzeigersinn wird der Druck des Druckkopfs erhöht. Durch Drehen gegen der Uhrzeigersinn wird der Druck des Druckkopfs verringert. Falls die Falte auf dem Etikett von rechts unten beginnt und nach links oben verläuft, führen Sie die folgende Einstellung durch. 1. Verringern Sie die Einstellung des Einstellknopfs für den Druck des Druckkopfs um jeweils eine Stufe, und drucken Sie das Etikett dann erneut, um zu sehen, ob die Falte verschwunden ist. 2. Falls der Einstellknopf für den Druck des linken Druckkopfs auf 1 eingestellt wurde (die niedrigste Druckeinstellung) erhöhen Sie bitte den Druck des rechten Druckkopfs.

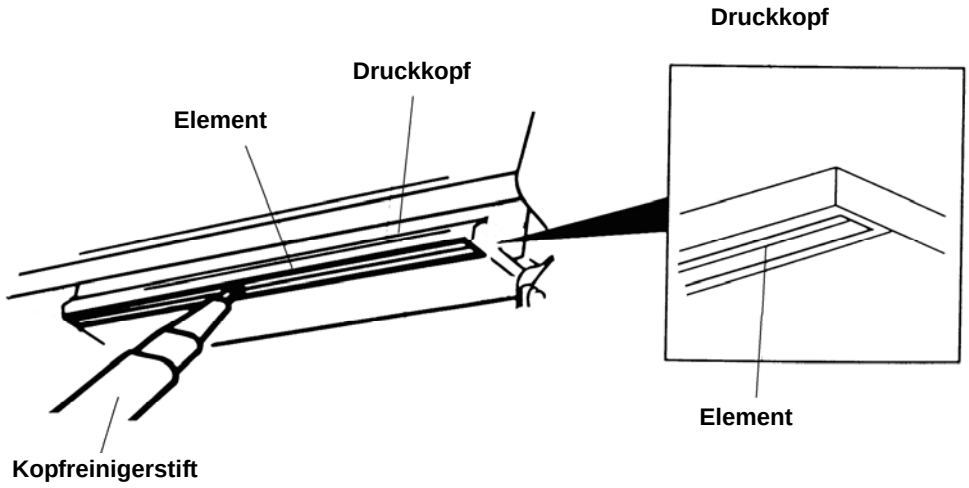
6. Wartung

Dieser Abschnitt beschreibt die Reinigungstools und die Methoden zur Wartung Ihres Druckers.

1. Bitte verwenden Sie eines der folgenden Materialien, um den Drucker zu reinigen.

- Wattestäbchen (Kopfreinigerstift)
- Fusselfreies Tuch
- Staubsauger/Gebläsebürste
- 100-prozentiges Äthanol

2. Führen Sie die Reinigung wie folgt durch:

<table>
<tr><th>Druckerteil</th><th>Methode</th><th>Intervall</th></tr>
<tr><td rowspan="2">Druckkopf</td><td>1. Schalten Sie den Drucker immer aus, bevor Sie den Druckkopf reinigen.
2. Lassen Sie den Druckkopf mindestens eine Minute auskühlen.
3. Verwenden Sie ein Wattestäbchen (einen Kopfreinigerstift) und 100-prozentiges Äthanol, um die Druckkopfoberfläche zu reinigen.</td><td>Reinigen Sie den Druckkopf immer, wenn Sie eine neue Etikettrolle einsetzen.</td></tr>
<tr><td colspan="2"> 
</td></tr>
<tr><td>Walze</td><td>1. Schalten Sie die Stromversorgung aus.
2. Drehen Sie die Walze, und wischen Sie sie gründlich mit 100-prozentigem Ethanol und einem Wattestäbchen oder einem fusselfreien Tuch ab.</td><td>Reinigen Sie die Walze immer, wenn Sie eine neue Etikettrolle einsetzen.</td></tr>
<tr><td>Abreißstange/ Abziehenstange</td><td>Verwenden Sie zum Reinigen ein fusselfreies Tuch und 100-prozentiges Äthanol.</td><td>Wie erforderlich</td></tr>
<tr><td>Sensor</td><td>Druckluft oder Staubsauger</td><td>Monatlich</td></tr>
<tr><td>Außenflächen</td><td>Wischen Sie diese Flächen mit einem angefeuchteten Tuch ab.</td><td>Wie erforderlich</td></tr>
<tr><td>Innenseite des Geräts</td><td>Bürste oder Staubsauger.</td><td>Wie erforderlich</td></tr>
</table>

Hinweis:

- Berühren Sie den Druckkopf nicht mit der Hand. Falls Sie ihn aus Versehen berühren, reinigen Sie ihn mit Äthanol.
- Verwenden Sie bitte 100-prozentiges Äthanol. Verwenden Sie keinen medizinischen Alkohol, da dieser den Druckkopf beschädigen kann.
- Reinigen Sie den Druckkopf und die Vorschubssensoren regelmäßig, und zwar immer dann, wenn Sie ein neues Farbband einsetzen, um den Drucker in gutem Betriebszustand zu halten und seine Lebensdauer zu erhöhen.

Revisionsverlauf

Date	Content	Editor
2007/10/24	Aktualisierung des Ethernet-Abschnitts (Abschnitt 3.1.4)	Camille
2007/10/31	Hinzufügen einer SD-Karte. (Abschnitt 2.2.3)	Camille
2007/11/7	Änderung von Abschnitt 2.2.3 (SD-Karte)	Camille
2007/11/15	Änderung von Kapitel 2.2 (Überblick über den Drucker)	Camille
2007/11/21	Hinzufügen der Abschnitte 2.6.3 & 2.6.4 (Laden des Mediums im Abziehenmodus /Option)	Camille
2008/2/21	Hinzufügen der Abschnitte 2.6.5 &2.6.6 (Laden des Mediums im Deckenpapier-Aufwickler im Etikettenmodus/Option & Entfernen der Etiketten von der inneren Aufwicklung)	Camille
2008/3/7	Revision des Wartungsabschnitts	Camille
2008/3/13	Revision der Abschnitte 3 & 4	Camille
2008/3/17	Hinzufügen des Abschnitts für das Diagnostik-Tool	Camille
2008/9/16	Revision der Abschnitte 2.7.2 & 5.1	Camille
2008/10/7	Revision der Abschnitte 5.1 (Speicher voll)	Camille

KROY

Kroy Europe Ltd,
Unit 2, 14 Commercial Road,
Reading, Berkshire RG2 0QJ
England U.K.

Tel: +44 (0)118 9865200
Fax: +44 (0)118 9865205
Email: info@kroyeurope.com
Web: www.kroyeurope.com